



# Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden  
Bad Sooden-Allendorf

---

November 2024 - Januar 2025 - 23. Jahrgang - 4/2024

## BUNTES GEMEINDELEBEN ST. MARIEN



*Fest der Nationen - Basteln*



*Freiluftgottesdienst am Gradierwerk*



*Gottesdienst mit Tieren*



*Kirche zur Linde - Kleinvach*



*Vater - Kind - Freizeit*



*Wohnstatt - Baumhaus*

## Vorfreude

*„Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. An dem Tag werdet ihr mich nichts fragen.“*

Johannes 16,22-23a

Liebe Leserinnen und Leser!

Dieses Wort richtet Jesus an seine Jünger, die er bis zum Äußersten liebt (vgl. Johannes 13,1b). Sie sind für ihn keine Knechte, denen er Aufträge gibt oder Befehle erteilt. „Freunde“ nennt er sie vielmehr (Johannes 15,15). Als solche haben sie das Vorrecht zu wissen, was Jesus bewegt. So weiht er sie auch in sein bevorstehendes Ende ein. Jesus ahnt, dass seine Jünger darüber erschüttert sein werden. Es sind ja seine Freunde; er kennt ihre Gefühle gut und spricht sie darum offen aus: „Ihr habt nun Traurigkeit.“

Wer einen geliebten Menschen verliert, dem werden solche einfühlsamen Worte gut tun. In seiner Trauer wird er sich endlich angenommen wissen. Denn fast noch schwerer als die Trauer selbst ist das Unverständnis, das Trauernden häufig begegnet. Eine Verkäuferin, die nach dem Tod ihres Mannes über Monate schwarze Kleidung trägt, klagt bitterlich über das zunehmende Kopfschütteln ihrer Kunden. Wegen ihres tristen Aufzugs bleiben manche von ihnen sogar ganz weg. Als ob sie sich vor einer ansteckenden Krankheit schützen wollten, meiden sie den Kontakt zur Trauernden. Doch eines übersehen sie dabei: Wer seine Trauer so zum Ausdruck bringt, zeigt damit seine Liebe zum Verstorbenen. Denn wahre Trauer ist nichts anderes als die dunkle, tränenreiche Gestalt der Liebe und darum etwas Kostbares. Wer hingegen nur möglichst schnell über sie hinweg kommen will, dessen Liebe bleibt auch flüchtig. Die

Trauer hat daher ihr Recht und braucht ihre Zeit. Sie ist nicht einfach ein schmerzliches Gefühl, das es zu „verarbeiten“ gilt, als ob Liebe irgendetwas mit Arbeit zu tun hätte!



Jesus gesteht seinen Freunden diese Trauer zu. Doch spricht er im selben Atemzug auch von der Freude, in die ihre Trauer verwandelt werden wird. Es ist die Freude des Wiedersehens mit ihm nach diesem Leben. Eines gilt für diesen großen Moment: „An dem Tag werdet ihr mich nichts fragen.“ Wer trauert, hat Fragen, oft sogar bohrende Fragen. Warum dieses Ende? Warum so plötzlich oder so früh? Jesus wischt diese Fragen nicht einfach beiseite. Er weiß, dass seine Freunde seinen gewaltsamen Tod nicht fassen werden. Aber wie ihre Trauer werden auch ihre offenen Fragen einmal weichen. Vermutlich nicht durch befriedigende Antworten, manches bleibt rätselhaft, sogar am Tag des Wiedersehens. Aber die Freude darüber wird dann so überwältigend sein, dass darin auch unsere Fragen zur Ruhe kommen werden. Noch ist dieser Tag nicht da, noch haben wir Fragen. Aber etwas anderes haben Jesu Freunde auch: Freude, genauer gesagt Vor-Freude auf dieses Wiedersehen. Keine Trauer ohne zumindest ein Fünkchen von ihr und keine Vorfreude ohne den Schmerz, dass es noch nicht soweit ist.

Gebet:

*Herr Jesus Christus,  
du siehst uns in unserer Trauer. Kostbar wie  
unsere Liebe ist sie.  
Hilf uns, sie darum auszuhalten.  
Stärke unsere Erwartung, dass die Freude das  
letzte Wort sprechen wird.  
Amen.*

In herzlicher Verbundenheit,  
Ihr Daniel Bormuth

# AUS DEM KINDERGARTEN



## Abenteuerwanderung zum Naturparkzentrum:

### Ein paar Stunden voller Entdeckungen und Spaß

Am letzten Augustwochenende haben wir gemeinsam mit den Eltern und Vorschulkindern eine Wanderung zum Naturparkzentrum Fürstenhagen im Eichsfeld unternommen. Nach einer schönen Wanderung entlang des alten Bahnwegs von Dieterode nach Fürstenhagen stärkten wir



## Streuobstwiese



uns gleich zu Beginn mit einem gemeinsamen Picknick im Grünen. Anschließend erkundeten wir die Umgebung. Auf dem Wald-Erlebnispfad konnten große und kleine Forscher Naturrätsel lösen, den Barfußpfad entlang spazieren und viele interessante Sachen entdecken.

Das Highlight des Ausflugs war das riesen-große Baumhaus, das bei den Kindern für große Begeisterung sorgte. Alle waren begeistert von den vielen Entdeckungen und der schönen Gemeinschaft.



Die Vorschul Kinder des Kindergartens waren im September mit der Rangerin vom Naturparkmobil unterwegs mit dem Thema „Streuobstwiese“. Sie lernten Obstbäume kennen und viele verschiedene Tiere, die auf der Wiese leben. Am meisten Spaß hatten sie beim Nestbauen aus Blättern, Stöcken, Gräsern und Moos.

### Weltkindertag 2024

Der Weltkindertag wurde 1954 von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen, um auf die besonderen Bedürfnisse der Kinder und speziell auf die Kinderrechte aufmerksam zu machen. Er wird in über 145 Staaten der Welt begangen. In Deutschland findet er jedes Jahr am 20. September statt. Zum 70. Jubiläum hatten die Kinder des St. Crucis Kindergartens Pfarrer Spill und dessen Mops „Daphne“ eingeladen. Beide wurden fröhlich aufgenommen und in einen wunderbaren Vormittag eingebunden. Herr und Hund versprachen wiederzukommen!



## JUGENDSEITE

### Ist es ok

**... dass man sich fragt, ob Freunde wirklich Freunde sind?**



Die Frage muss gestellt werden! Sie ist wichtig, denn wir entwickeln uns weiter und es kann sein, dass das, was uns mit Freund\*innen verbunden hat, nicht mehr so stark ist. Natürlich kann es sein, dass man unterschiedliche Interessen aufbaut oder man sich nicht mehr so oft sieht und immer weniger Kontakt hat. Wenn dies der Fall ist, lebt man sich einfach auseinander, was ja nicht weiter schlimm ist. Vielleicht nähert man sich nach einiger

Zeit auch wieder etwas mehr an. Das ist normal. Jede Freundschaft hat Höhen und Tiefen, Nähe und Abstände. Das gehört dazu. Ich finde es auch wichtig, sich diese Frage zu stellen, weil Freund\*innen sich auch – aus deiner Sicht – negativ entwickeln können. Man muss entscheiden, welchen Personen man seine Zeit schenkt, weil sie viel Einfluss auf einen haben können. Deswegen ist es wichtig, eine Freundschaft auch manchmal zu hinterfragen, damit man nicht verletzt wird. Zum Beispiel, wenn man nicht merkt, dass eine Freundin sich immer weiter distanziiert und die Freundschaft einseitig wird. Dann ist es besser, sich öfter zu fragen, was man von einer Freundschaft erwartet und ob die eine oder andere bisherige Freundin das nun vielleicht anders sieht. Und darüber sollte man offen sprechen – dann hat man Klarheit, und erst daraus kann etwas Neues entstehen.

*Philine Rieske*



Das erste Buch der Bibel ist auch eine große Familiengeschichte, die mit Abraham beginnt. Sein Sohn hieß Isaak, der wiederum zwei Söhne hatte: Jakob und Esau. Und Jakob hatte zwölf Söhne, einer davon war Josef. Dieser Josef war bei seinen Brüdern sehr unbeliebt und deshalb taten sie etwas ganz Fürchterliches: Sie sorgten dafür, dass fremde Menschen ihn mit in ein fremdes Land nahmen: nach Ägypten. Dort kam er zunächst in ein Gefängnis. Doch Gott passte auf Josef auf. Josef hatte ein großes Talent. Er konnte die Träume der Menschen deuten. Das heißt: Josef wusste, was ein Traum bedeutete. Davon hörte auch der König von Ägypten, der Pharao. Der hatte einen sehr seltsamen Traum von sieben fetten und sieben mageren Kühen gehabt, der ihn verwirrte. Er ließ Josef rufen und erzählte ihm davon. Und Josef konnte mit Gottes Hilfe den Traum erklären: Die sieben fetten Kühe standen für sieben Jahre, in denen es dem Land gut geht; die sieben mageren Kühe für eine Hungersnot, die sieben Jahre dauern sollte. Weil der Pharao jetzt wusste, was kommen wird, konnte sich das Land vorbereiten: Ägypten legte Getreidevorräte an und hatte genug zu essen, als die Hungersnot kam. Aus Dankbarkeit machte der Pharao Josef zum zweitwichtigsten Mann in Ägypten. Es gibt auch wieder vier Fehler zu finden.

Wir wollen am Samstag vor dem zweiten Advent, den 07. Dezember, kleine Geschenke und Weihnachtsschmuck herstellen. Wir starten um 14 Uhr im Gemeindehaus Allendorf hören gemeinsam hören gemeinsam eine Weihnachtsgeschichte und basteln viele schöne Sachen. Für Getränke sorgen wir, ihr müsst nur Malkittel, gute Laune, ggf. eine Brotzeit und 6,-€ für das Material mitbringen.

Damit wir für alle genug Material besorgen können, meldet euch bitte unbedingt bis zum 28. November an!

Für weitere Fragen wendet euch bitte an

Diakonin Dorothee Koch

Mail:[dorothee.koch@ekkw.de](mailto:dorothee.koch@ekkw.de)

Tel.: 01 76/ 70 76 42 46

Ev. Jugendarbeit WMK: [wemeetju.info](http://wemeetju.info)

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Bastelteam



## Kinder-Kreativwerkstatt 2025

Lange Ferien, schlechtes Wetter? Kommt zu unserer Kreativwerkstatt ins Gemeindehaus nach Allendorf. Vom 07.-10. Januar 2025 werden wir viele tolle Sachen gestalten.

Unter Anderem gestalten ein Spiel für zuhau-



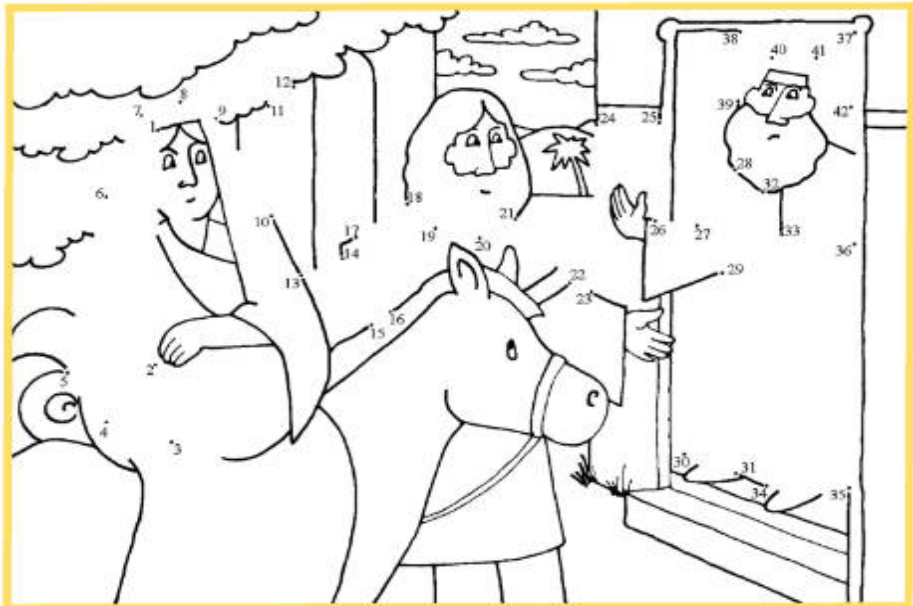
se, schicken unseren Segelflieger in die Lüfte und bauen ein Katapult. Ihr dürft auf jeden Fall gespannt sein. Wir starten unsere Kreativwerkstatt jeden Tag um 10.00 Uhr mit einer biblischen Geschichte und enden um 13.30 Uhr mit einem Abschlussegnen. Damit wir für alle genügend Material einkaufen können, brauchen wir eure Anmeldung

bis spätestens 27.12.2024.

Für weitere Fragen wendet euch bitte an  
Diakonin Dorothee Koch  
Mail:dorothee.koch@ekkw.de  
Tel.: 01 76/ 70 76 42 46

## Ausmalbild

Wenn ihr Kinder an Weihnachten in der Kirche ein Krippenspiel aufführt, also die Geschichte von Jesu Geburt nachspielt, dann gibt es Rollen, die sind unbeliebter als andere. Dazu zählt – glaube ich – die Rolle des Herbergswirtes, der Josef und die hochschwangere Maria abweist, als sie ihn um ein Zimmer bitten. Dieser Herbergswirt wird häufig als unfreundlich und hartherzig beschrieben, doch das ist – finde ich – nicht ganz fair. Er hat ja wirklich keinen Platz mehr, alle Zimmer sind mit anderen Gästen belegt, und die kann er ja schlecht herauswerfen. Doch natürlich sieht der Wirt auch, dass Maria kurz vor der Geburt steht. Und er hat eine Lösung: Seinen Stall. Ich kann mir vorstellen, dass er ihn so gemütlich gemacht hat wie möglich – und dort ist dann ja auch Jesus geboren. Vielleicht war der Wirt ja doch nicht so unfreundlich. Zugleich erinnert er uns daran, dass es schön ist, wenn wir selbst freundlich, hilfsbereit und gastfreundlich sind. Auch dann, wenn es uns vielleicht gerade nicht so sehr passt.



## MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



**Schmidt GmbH & Co. KG**  
**Haus- und Kältetechnik**

Am Scheiderasen 3  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Telefon 05652 2021  
[www.schmidt-haustechnik.com](http://www.schmidt-haustechnik.com)

# Schmidt



[O]  
FRANK ZERBST  
FOTOgrafie

TOLLE BILDER  
TOLLE BILDERRAHMEN

Marktstraße 25 • 37242 Eschwege  
Fon: 05651 333 4810 • eMail: [info@frank-zerbst.com](mailto:info@frank-zerbst.com)



Fotografie  
Bilderrahmen  
Passerparlouts  
Drucksachen

## SCHUHHAUS AMLUNG

Tradition seit 200 Jahren

**BAD SOODEN-ALLENDORF**  
Kirchstraße 30 + Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

# Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

## „HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

## „STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder [www.stadtwerke-bsa.de](http://www.stadtwerke-bsa.de)



### Diakoniesammlung 2024 für die evangelischen Kitas im Kirchenkreis

Hat Martha schon ein Ei gelegt? Vorsichtig betreten die Kinder der Igelgruppe die Voliere des Kindergartens und schauen nach ihren gefiederten Lieblingen. Wann schlüpfen eigentlich Küken aus den Eiern? Das müssen die Kinder unbedingt mit ihrer Erzieherin klären!



Ein Werkraum in einer Kita, der durch Spenden eingerichtet werden konnte. Foto: C. Rehkate

Eine Szene aus dem Alltag in einer evangelischen Kindertagesstätte, die zeigt: Hier wird gelebt, gespielt, gestaunt, gelernt. Hier ist Bildung bunt, lebendig, vielfältig und lebensnah. Kindergärten gehören als wichtiger Teil evangelischer Bildungsarbeit in die Kirchengemeinden.

Die 18 Kindergärten in evangelischer Trägerschaft im Kirchenkreis haben sich in der „Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder“ (AEK) zusammengeschlossen. Mit der diesjährigen Diakoniesammlung werden die evangelischen Kindergärten im Kreis in ihren Bildungsangeboten unterstützt. So werden Anschaffungen möglich, die nicht über das normale Budget

finanziert werden können. Finanziert werden zum Beispiel eine Indoor-Rutsche, ein Bücherwagen oder ein Experimentierkoffer. Mit Ihrer Spende für die Diakoniesammlung 2024 unterstützen Sie diese „Bildungsbausteine“, die der Arbeit mit den Kindern unmittelbar zugutekommt. Im Namen der Kinder ein herzliches Dankeschön!

Pfarrer C. Dühr, Vorsitzender der AEK  
Diakoniefarrer C. Rehkate

#### Spendenkonto:

Kirchenkreisamt Werra-Meißner,  
IBAN: DE91 5206 0410 0001 2001 00  
Stichwort: Diakoniesammlung 2024

### Singen im Bibelgarten seit 2013

Elf Jahre unter dem Motto: „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ Immer wieder schön! Den Duft der Blumen, das Singen der Vögel und das Summen der Bienen zu genießen, gaben den Teilnehmern Freude und Entspannung. Gesungen wurden Lieder aus dem Gesangbuch und dem EG+. Psalmgebete, lustige Gedichte, Meditationen und Abendgebete an fünf Abenden gaben allen Teilnehmern Kraft und Ruhe zur Nacht.



Nach dem Singen wurde noch zu einem Getränk und Knabberlei eingeladen.

## BESONDERE HINWEISE

Wir danken Herrn Walter Brill für die musikalische Begleitung und dem Team Kirch- und Bibelcafé für die Bereitstellung der Sitzkissen und Gläser.

Allen Teilnehmern sagen wir herzlichen Dank!

Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Singen im Bibelgarten.“

Ihr Singen im Bibelgarten-Team: Ute Bachmann, Pia Klingler, Ursula und Gerhard Rademacher, Iris Tölle, Werner Voss.

### Das Kleinod am Rande der Stadt

Die Hospitalkapelle an der Wahlhäuser Straße ist vielen Allendorfern als Landmarke ein Begriff, deren kunsthistorisch großartiges und bedeutsames Innere aber vielen unbekannt.

Frühe Forschungen haben die These vertreten, daß das kleine Gebäude um 1225 oder etwas später, nach der Verleihung der Stadtrechte an Allendorf, erbaut worden ist. Es wurde als Leprosenhaus errichtet für all jene, die an der Lepra erkrankt waren. Die Lepra war im Mittelalter in ganz Europa verbreitet. Die Erkrankten hatten wegen der Ansteckungsgefahr die Stadt zu verlassen; sie wurden amtlich „ausgesetzt“, daher auch der Name „Aussatz“.

Rund um das Haus hatten die Kranken einen Garten zur Selbstversorgung mit Gemüse und Obst, der Hainsbach war Wasserquelle und Müllentsorgungsanlage, und an der nahen Straße auf das Eichsfeld durften sie für ihren Unterhalt betteln. Das Innere des kleinen Gebäudes diente als Wohnung und Krankenlager zugleich; erst 1363 wird zum ersten Mal dort auch ein Altar gestiftet.

Das Bildprogramm, die Fresken, die die Wände zieren, war vollkommen auf die Andacht der Kranken, zu ihrem Trost und als Heilsversprechen gedacht. Die Darstellungen sollten

dem Betrachter zeigen, daß man durch Armut, Bedürfnislosigkeit, Frömmigkeit, Demut und Leiden das Himmelreich gewinnt. Dieses religiöse Programm sollte den Kranken helfen, ihre unweigerlich zum Tode führende Krankheit anzunehmen und leichter zu ertragen.



Die Fresken der – späteren – Kapelle stammen aus drei verschiedenen Epochen, etwa 1350-60, 1420-40 und vom Ende des 15.Jhdts. Betritt man das Gebäude durch die heutige Eingangstür fällt der Blick

zuerst auf die Nordwand mit dem kleinen Fenster aus der Erbauungszeit, das mit seinem Gewände die Dicke der Mauern dokumentiert. (Die beiden großen Fenster sind mit der Aufstockung der Mauern in späterer Zeit eingefügt worden.)

Rechts unten sieht man eine Darstellung des biblischen Gleichnisses von den klugen und törichten Jungfrauen, nach Matthäus 25, 1-13. Es ist das älteste Bild von ca.1350/60. Zehn junge Frauen sind zu einer Hochzeit geladen, und als der Bräutigam kommt, um sie hereinzubitten, haben nur fünf von ihnen Öl für ihre Lampen. Die anderen fünf haben die Zeit verthan, nicht für Öl gesorgt und werden daher in den Festsaal nicht eingelassen.

Man sieht links im Bild die Klugen, die ihre brennenden Lämpchen emporhalten, rechts die Törichten, die die Lämpchen haben sinken lassen und die Arme in Klage hochreißen. Den Menschen im Mittelalter war dieses Gleichnis geläufig; die Hochzeit wurde un-



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

**S**  **DEN**

Auf dem Herrengraben 3  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsvorsorge · Aufbahrungen · Bestattungen  
Überführungen · Trauermachorg  
24 Stunden Rufbereitschaft · eigene Kahlmöglichkeit



Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothsteinstraße 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531  
Fax: (05652) 4034  
Mail: d.hochapfel@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDESVERBAND DEUTSCHER BESTATTER 

Restaurant Schlemmerstuben im  
**HOTEL MARTINA**

Täglich Frühstücksbuffet  
Wir bitten um Voranmeldung.

Auf unserer Speisekarte finden Sie  
Klassiker und regionale Spezialitäten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**HOTEL MARTINA**  
Inh. Wolfgang Gukerle  
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf  
Telefon (05652) 2088 oder 95290  
[www.hotel-martina.de](http://www.hotel-martina.de)  
eMail: [hotel-martina@t-online.de](mailto:hotel-martina@t-online.de)

**BUCHHANDLUNG  
FRÜHAUF  
BAD SOODEN-ALLENDORF**

- Büroartikel
- Fotokopien
- Schulbedarf
- Zeitschriften
- Bücher & eBooks
- Spielwaren
- Glückwunschkarten
- Ticket-Vorverkauf

> 10.000 Artikel vorrätig | > 1 Mio. im Besorgungsservice  
Ihr kompetenter Servicepartner seit 1919

Kirchstraße 77 ▪ 37242 B.S.-Allendorf  
☎ (0 56 52) 23 04 ▪ Fx. 66 34  
[info@BuchhandlungFruehauf.de](mailto:info@BuchhandlungFruehauf.de)  
[www.BuchhandlungFruehauf.de](http://www.BuchhandlungFruehauf.de)



**WERNER**  
Planungs- und Ingenieurbüro  
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner · Ackerstraße 16 · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Telefon 05652-6517 · Telefax 05652-6659  
Mobil 0170-2841856 · [planungsbuero-werner@online.de](mailto:planungsbuero-werner@online.de)

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ

## BESONDERE HINWEISE

---

mittelbar mit dem Jüngsten Gericht gleichgesetzt. Wer in das Himmelreich eingehen will, muß die Gebote Gottes befolgen, also den Glauben – kurz: das Öl – besitzen. Wer den Glauben nicht hat und die Zeit mit gottlosem Tun verschwendet, wird nicht eingelassen und verfällt der Verdammnis. In diesem Rahmen der theologischen Auslegung stehen auch die anderen Einzelbilder, wie z.B. die Heiligen Barbara und Katharina und der Erzengel Michael links im Anschluß daran, die als Helfer in der Not angerufen wurden. Gleiches gilt für die Darstellungen an der Südwand gegenüber; dort sind die Heiligen Alexius und Jodokus abgebildet, die beide durch ihre Entsagung aller weltlichen Reichtümer und Freuden Seligkeit erlangt haben.

Hervorzuheben sind auch die Bilder aus dem Leben der Heiligen Elisabeth an Nord- und Südwand von ca. 1420 bis ca.1440, die die große Verehrung der mildtätigen thüringischen Landgräfin in jener Zeit dokumentieren. Ganz besonders ist aber die Darstellung der „Hostienmühle“ an der Westwand, wie sie in Deutschland nur sehr selten zu finden ist. Hier wird eine Mühle von den vier Evangelisten und Maria, der Mutter Jesu, mit Korn, nämlich dem Wort Gottes, gefüllt. Das Korn wird gemahlen und zum Eucharistischen Brot – den Hostien, die unten von den Kirchenvätern aufgefangen werden.

Allendorf besitzt die einzige Darstellung einer Hostienmühle in Deutschland, in der die Evangelisten als Personen abgebildet sind. In jedem anderen Bild, ob Fresko, Altargemälde oder Halbplastik,

werden die Evangelisten durch ihre Symbole: Löwe (Markus), Adler (Johannes), Stier (Lukas) und Engel (Matthäus) wiedergegeben.

Wie sehr alle diese Fresken in der Hospitalkapelle seit ihrer Freilegung 1959 unter den schlechten Luft- und Feuchtigkeitsverhältnissen sowie Wärme- und Kältebedingungen ge-

litten haben zeigt das folgende Bild.



*Zustand 2024 (farbig) - Zustand 1959 (s/w)*

Allendorf hat mit der Hospitalkapelle und ihren Fresken ein einzigartiges Kunstdenkmal, das weder in der Vergangenheit noch heute angemessen gewürdigt wurde und wird. Sicherungsmaßnahmen zur Erhaltung wären dringend notwendig. Läßt man diese Bilder vergehen, wird die Stadt, die in keinem weiteren Bereich mit herausragenden Objekten der Malerei oder Plastik, schon gar nicht des Mittelalters, glänzen kann um ihr singuläres und kostbarstes Denkmal ärmer.

## Hospitalkapelle

---

**Vortrag am 15. November um 19.30 Uhr im Hochzeitshaus**

Der Verein zur Restaurierung und Erhaltung der Hospitalkapelle lädt zu folgendem historischen Vortrag ein: Am Freitag, den 15. November wird Pfr. Dr. Daniel Bormuth im Hochzeitshaus Allendorf um 19.30 Uhr zum Thema sprechen: „Den entscheidenden Wurf gewagt“ – Das Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944. Aus Anlass des 80. Jahrestages dieses historischen Ereignisses beleuchtet der Referent zum einen die Motive und die geistig-kulturelle Prägung der Widerstandskämpfer, die vornehmlich aus den Führungskreisen

der Reichswehr kamen. Zum anderen geht er der Frage nach, warum dieser missglückte Anschlagversuch erst so spät erfolgte, und untersucht die Gründe für sein Scheitern. Eine abschließende Würdigung des Muts und der Entschlossenheit der Beteiligten soll schließlich anregen, das Maß des eigenen Eintretens für Recht und Freiheit in der Gegenwart zu überdenken und sich durch das Vorbild anderer inspirieren zu lassen.

### Kulturdenkmal sucht Betreuung



Ein bedeutendes Kleinod der Stadt Bad Sooden-Allendorf - die Kapelle des Hospitals „Zum Heiligen Geist“ aus dem 14. Jahrhundert mit ihren kostbaren mittelalterlichen Wandmalereien - möchte betreut werden.

Auf Initiative von Pfarrer Abendroth hat sich vor mehr als 20 Jahren ein Betreuerkreis gebildet, der dafür sorgt, dass zu festen Öffnungszeiten Bürger:Innen der Stadt, Kurgäste und Touristen:Innen die Kapelle besuchen und sich an den beeindruckenden Fresken erfreuen können. Leider nimmt die Zahl der Betreuer:Innen aus Altersgründen immer mehr ab.

Der Betreuerkreis sucht deshalb engagierte Mitbürger:innen, denen die Erhaltung des Kulturdenkmals am Herzen liegt und die bereit sind, etwa alle 6 – 8 Wochen für eine Stunde die Kapelle zu öffnen und interessier-

ten Besucher/innen Erläuterungen zu den Wandmalereien zu geben.

Wir würden uns über Ihre Beteiligung sehr freuen. Bitte wenden Sie sich bei Interesse und Fragen an: Marianne Happel, Tel.: 05652-919472, eMail: mp.happel@t-online.de

### „Eine Königin kehrt zurück“

Seit einigen Wochen herrscht geschäftiges Treiben auf der Orgelempore der St. Crucis-Kirche. Nachdem der verbliebene Rest unserer großen Orgel in den vergangenen zwei Monaten einen eher trostlosen und unvollkommenen Anblick geboten hat, ist seit Ende September wieder das gewohnte Erscheinungsbild des Instrumentes mit seinen charakteristischen Wellenformen und den glänzenden Pfeifen zu bewundern. Bis dahin war es freilich ein langer Weg. Über den Sommer wurde ein großer Teil der Bestandteile der „Queen an der Werra“ in der Werkstatt des Freiburger Orgelbaus optimiert und ergänzt. Nur etwa ein Drittel der etwa 3600 Orgelpfeifen war in der Kirche verblieben. Der Prospekt, also die Schauseite der Orgel, wurde komplett abgebaut, die dort befindlichen Pfeifen wurden nach Portugal zu einer aufwändigen Reparatur verschifft. Nach einer Ertüchtigung zeigt die Orgel nun wieder das vertraute Erscheinungsbild. Jede Woche kehrten mehr Orgelteile an Ihren vertrauten Standort zurück; inzwischen wurden auch das neue Hochdruckwerk und das Röhrenglockenspiel installiert. Die Chororgel wurde elektrifiziert, um Sie zukünftig gemeinsam mit der großen Orgel spielen zu können. Vieles ist bereits geschafft und wir blicken zuversichtlich und freudig dem Tag der Fertigstellung entgegen, der am 10.11. gebührend gefeiert werden soll. Bis dahin hat der Freiburger Orgelbau natürlich noch Einiges zu tun. Nach dem Abschluss der technischen Arbeiten im Laufe der ersten beiden Oktober-

## BESONDERE HINWEISE



wochen wird das Instrument klanglich perfekt auf den Kirchenraum abgestimmt, damit die „Queen an der Werra“ noch schöner und vielseitiger

zum Lobe Gottes und zur Freude der Menschen erklingen kann. Alle Arbeiten an unseren Organen wurden dank Volker Lange auch in Bild und Ton festgehalten. Auf seinem Youtubekanal (siehe QR-Code) finden Sie tolle Videos mit spannenden Einblicken in das Innere der beeindruckenden Instrumente.

### Die erweiterte und vollendete Walker-Orgel der St. Crucis-Kirche



Mit großer Freude und Dankbarkeit blicken wir auf die Vollendung unserer „Queen an der Werra“. Dieses beeindruckende Instrument, das in seiner Grundstruktur auf eine englisch-romantische Orgel der renommierten Londoner Orgelbaufirma Walker aus dem Jahr 1852 zurückgeht, findet nach einer langen Reise und zahlreichen Umbauten nun seine endgültige Gestalt.

Die Walker-Orgel, die ursprünglich in der Holy Trinity Church in Cambridge beheimatet war, ist ein Stück englischer Musiktradition. Ihr klanglicher Charakter und die feine

handwerkliche Qualität der ursprünglichen Orgelkomponenten machen sie zu einem besonderen Schatz. Nachdem sie 2018 in einem technischen Orgelneubau in Deutschland integriert wurde, blieb dieser jedoch unvollendet. Der Ausbau, den unsere Werkstatt in den letzten Jahren übernommen hat, brachte schließlich die Vollendung und Erweiterung des Instruments.

Durch die präzise Überarbeitung der technischen Komponenten und die Ergänzung der fehlenden Register und Pfeifen konnte die volle Funktionstüchtigkeit der Orgel sichergestellt werden. Besonders hervorzuheben sind das neu hinzugekommene Röhrenglockenspiel sowie das Solowerk (Auxiliar), welches mit drei Hochdruckregistern ausgestattet wurde. Diese Erweiterungen eröffnen der Orgel ein noch größeres klangliches Spektrum und machen sie zu einem einzigartigen Instrument. Eine umfassende Nachintonation hat zudem dafür gesorgt, dass die Balance zwischen den Registern und Werken vollkommen harmonisch aufeinander abgestimmt ist.

Auch die Chororgel der St. Crucis-Kirche wurde im Zuge dieser Arbeiten umfassend renoviert. Sie erhielt eine moderne elektrische Traktur und wurde in die Hauptorgelanlage integriert. Durch diese Maßnahme ist es nun möglich, die Chororgel von der Hauptorgel aus zu spielen. Ein weiteres Highlight ist der neu installierte Zimbelstern mit Schalenglocken, der dem Instrument eine besondere

#### Monatsspruch November

*Wir warten aber auf einen neuen  
Himmel und eine neue Erde nach  
seiner Verheißung, in denen  
Gerechtigkeit wohnt.*

*2 Petr 3,13*

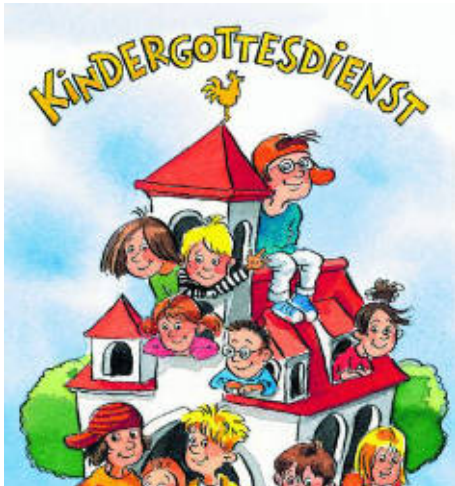
## BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS

klangliche Finesse verleiht.

Möge die Walker-Orgel in ihrer erneuerten und erweiterten Form nicht nur das Gotteshaus erfüllen, sondern auch die Herzen der Menschen, die sich von ihrem Klang berühren lassen. Sie soll ein Zeichen der Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart sein, ein Zeugnis der Handwerkskunst und ein Instrument der Verkündigung und Inspiration.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben und freuen uns darauf, die Orgel am 10. November, um 10:30 Uhr, in einem Festgottesdienst und anschließend in vielen Konzerten und Gottesdiensten erklingen zu hören. Soli Deo Gloria!

### Kindergottesdienst St. Crucis



**Samstag:**

**02.11.2024**

(mit Verteilung der Krippenspielrollen)

**07.12.2024**

**01.02.2025**

Jeweils von 11:00 bis 12:30 Uhr im Gemeindehaus in Allendorf.



## ANZEIGEN



**HUBERT BECKER** Steinmetzmeister

**37287 Reichensachsen**  
Im Lindenhof 8  
Tel. 05651/43 23

**37269 ESCHWEGE**  
Am Friedhof - Höhenweg 3  
Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen. Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen  
Bauarbeiten, Ausentrepfen usw....



*regional, zuverlässig, sozial engagiert*



[www.persch-die-kueche.de](http://www.persch-die-kueche.de)



Peter Persch  
... die Küche!

Donnershag 4 · Sontra · Tel. (05653) 91949-0

Maler-und Lackierermeisterin  
Patricia Ort

**Raum-und Fassadengestaltung**  
**Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung**  
**Möbelrestauration**



Patricia Ort · Schulzengasse 2a · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (036087) 90039 · Fax: (036087) 97905 · eMail: [restauration-ort@t-online.de](mailto:restauration-ort@t-online.de)



## BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS



**LITERATUR  
GOTTES  
DIENSTE  
2024**

**17. NOVEMBER**  
St. Crucis-Kirche

**SONNTAG  
10:30 UHR**

St. Crucis Erlebnis Kirche

Das 188. Gedenkjahr  
von Ernst Kluge  
1907 - 1998

Das fliegende  
Klassenzimmer

Wir freuen uns über Ihre  
Mitwirkung!

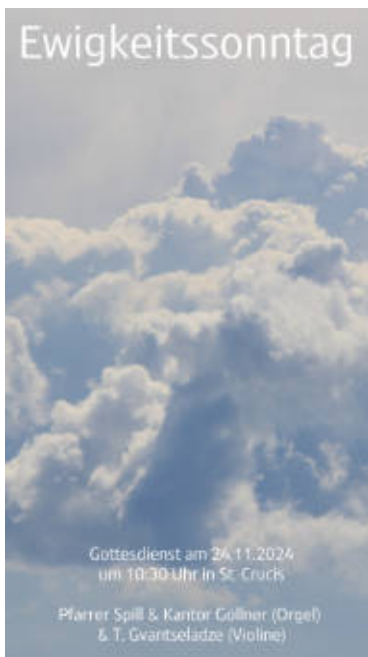
W E R T  
S D F G  
X C V



*Adventsmargen  
in Eilershausen*

Gottesdienst mit  
anschließendem  
Festlichem  
ersten Advent

Am Sonntag  
den 1. Dezember um 9:30 Uhr  
im Dorfzentrum



**Ewigkeitssonntag**

Gottesdienst am 26.11.2024  
um 10:30 Uhr in St. Crucis

Pfarrer Spill & Kantor Gollner (Orgel)  
& T. Gvantschadze (Violine)



### Lichterkerche

Wir laden herzlich zu unserer diesjährigen Lichterkerche am 1. Advent ein. Dieses Mal gestalten wir die Lichterkerche als Lichterumzug. Bringt also eure Laternen mit und lasst uns gemeinsam ein Lichtermeer erschaffen! Wir treffen uns um 16:00 Uhr auf dem Marktplatz und ziehen mit Licht und Gesang durch die Straßen, bevor wir auch dorthin wieder zurückkehren und schließen mit einem gemeinsamen Segen. Wir freuen uns auf euer Kommen und darauf, diesen besonderen Moment mit euch zu teilen.

# BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CUCIS



**Auszeit  
im Advent**

11. und 17. Dezember  
um 18:00 Uhr

Taufkapelle  
St. Crucis-Kirche

Zur Ruhe kommen, Heilend  
und Belebend das Hören, Singen  
und bei warmem  
Getränk und Gebäck im  
Gespräch kommen

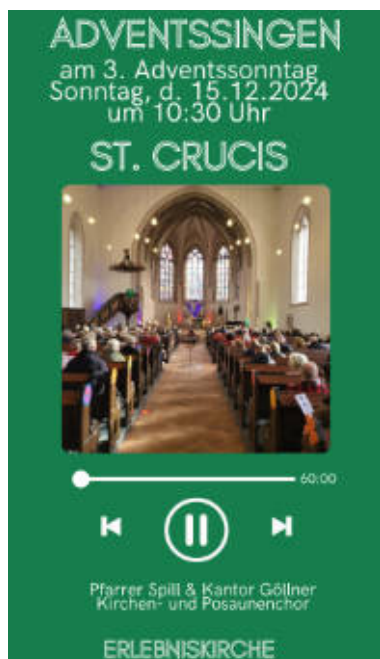


*Driving home for  
Christmas*

Musikalischer Gottesdienst  
mit den schönsten Weihnachtsliedern aus Rock & Pop  
mit Pfarrer Spill & Kantor Göllner & Gästen

4. Adventssonntag (22.12.2024)  
10:30 Uhr + St. Crucis

ERLEBNISKIRCHE



**ADVENTSSINGEN**  
am 3. Adventssonntag  
Sonntag, d. 15. 12. 2024  
um 10:30 Uhr

**ST. CRUCIS**

Pfarrer Spill & Kantor Göllner  
Kirchen- und Posaunenchor

ERLEBNISKIRCHE



**Weihnachtslieder  
Wunschgottesdienst**

Am 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.)  
um 10:30 Uhr in St. Crucis

- 1 \_\_\_\_\_
- 2 \_\_\_\_\_
- 3 \_\_\_\_\_
- 4 \_\_\_\_\_
- 5 \_\_\_\_\_

Erlebniskirche

## BESONDERE GOTTESDIENSTE ST. CRUCIS



Klezmer | Gospel | Celtic-Folk

GOTTESDIENST

mit dem FolkDuo

WindWood & Co

Vanessa Feilen & Andreas Schuss



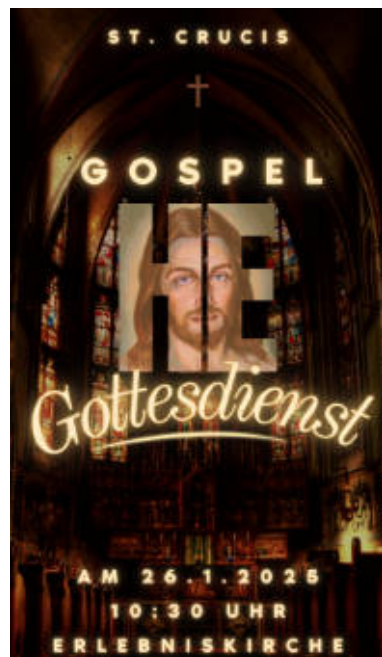
Ein besonderer  
Gottesdienst für  
Jung & Alt  
Mit handgemachter  
Folk-Musik auf  
Piano | Saxophon | Flöte  
Klarinette | Viola | Gitarre  
Humor & klugen  
Gedanken zur  
Jahreslosung 2025

Sonntag 05.01.2025

St. Crucis-Kirche

Bad Sooden Allendorf

Beginn: 10.30 Uhr



## VIELE MENSCHEN. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Offen für Vielfalt. Bei Marken, Kunden und Mitarbeitern.

**stöber**

Glinicke Gruppe



SKODA



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, Telefon 05652 95840

37213 Witzzenhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, Telefon 05542 60000

37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, Telefon 05651 800990

www.glinicke.de

SEIT ÜBER 100 JAHREN  
PARTNER IHRER GESUNDHEIT



**HIRSCH-APOTHEKE**

Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75

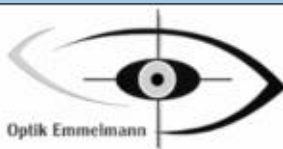
37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon 05652/91417 • Telefax 91418

## Gästehaus Axt

Königsberger Straße 15 - 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel: (05652) 4800 - Mail: klausaxt@t-online.de - www.gastehaus-axt.de

- **Deutsche Post DHL**  
Ausführung sämtlicher Post und DHL-Dienstleistungen  
Briefmarken, Einschreiben, Paketannahme, usw.
- **Batteriewechsel für Uhren**  
Nur 6,00 EUR
- **Passbilder sofort zum Mitnehmen**  
Bitte um telefonische Voranmeldung unter (05652) 4800
- **Fahrradvermietung**  
Auch E-Bikes
- **Fremdenzimmer**  
Freundlich und modern eingerichtete  
Einzel- und Doppelzimmer, Studio



Optik Emmelmann

Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann

Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)

Bad Sooden-Allendorf

www.optik-emmelmann.de

☎ (05652) 91 55 0

*Emmelmann zieht Augen an!*



Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.

**Holz- und Dachbau**

Wahl-Deckenmaterial  
aus 60° Kiefer

**Immig**

Zimmerer und Dachdeckermeister  
Restaurator im Zimmereischnitzwerk  
Staatlich geprüfter Gebäudesorgberater  
Sachverständiger für Schimmelpilzberatung

Zimmerei • Dachdeckerei • Fachwerkrestauration  
Lehmbau • Innenausbau

Hillbergschtrasse 5  
37242 Bad Sooden-Allendorf

Tel. 0 56 52 - 59 86  
Fax 0 56 52 - 58 76 91  
Mail info@holzunddachbau-immig.de

**ALLOHEIM**  
LEBENSQUALITÄT

WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus  
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verbindungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegebürokratie

Alloheim Senioren-Residenz „Geriatrie Zentrum Rhenanus“  
Am Grodenwerk 4 - 37242 Bad Sooden-Allendorf • Telefon 05652 91935-0

www.alloheim.de

### Chor um 5 – „Aufgebrast“



Am Sonntag, den 03. November, lädt die Kirchengemeinde Allendorf um 17 Uhr herzlich zu einem weiteren Konzert innerhalb der beliebten Konzertreihe Chor um 5 in die St. Crucis-Kirche ein. Der Posaunenchor Allendorf wird unter der Leitung von Kantor Maximilian Göllner Highlights der Bläsermusik aus verschiedenen Epochen erklingen lassen. Neben bekannten Werken aus Barock und Romantik werden auch Arrangements zu kirchlichen Liedern zeitgenössischer Komponisten im Stil von Pop und Jazz zu hören sein, die ein vielseitiges Konzerterlebnis versprechen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

### „Königliche Klänge“

#### Festkonzert zur Fertigstellung und Erweiterung der Orgelanlage



Auf ein einzigartiges Konzerterlebnis können sich die Besucher am Sonntag, den 10. November, um 17 Uhr in der St. Crucis-Kirche freuen. Erstmals wird dann die „Queen an der Werra“ in Ihrer fertiggestellten Form im Konzert zu hören und zu erleben sein. Über

mehrere Monate wurde das Instrument durch den Freiburger Orgelbau erweitert und wird nun noch vielseitiger und schöner erklingen. Als Besonderheit kann auch die Chororgel, gemeinsam oder auch im Wechsel mit der großen Orgel, vom Spieltisch auf der Empore gespielt werden. Anlässlich des besonderen Festtages wird Kantor Maximilian Göllner, gemeinsam mit den Kasseler Trompetern Valentin Hammerl und Max Westermann, ein klangvolles Programm zu Gehör bringen, das die gesamte Vielfalt der Orgelanlage zeigen wird. Zu hören sein werden u.A. virtuose Werke von barocken Komponisten wie A.Vivaldi, J.S.Bach und G.F.Händel sowie romantische Stücke aus verschiedenen Ländern Europas. Karten für dieses einmalige Konzerterlebnis sind für 18 € im Vorverkauf und für 20 € an der Abendkasse erhältlich.

### Orgel trifft Violine

#### Musik zum Ewigkeitssonntag

Anlässlich des Ewigkeitssonntages findet am 24.November um 17 Uhr ein besonderes Konzert der Reihe Orgel Plus in der St. Crucis-Kirche statt. Die Frankfurter Violinistin Tatia Gvantseladze, die bereits in der Vergangenheit mit ihrem virtuososen Spiel begeisterte, und Kantor Maximilian Göllner an der Orgel werden gemeinsam musizieren und möchten damit gerade an diesem Tag Trost und Hoffnung verbreiten. Das abwechslungsreiche Programm umfasst Werke von u.A. J.S.Bach, G.Faure und O. Lindberg, die wunderbar zu den zarten und auch kräftigen Klangfarben der „Queen an der Werra“ passen. Der Eintritt für dieses einmalige Konzerterlebnis ist frei. Spenden sind herzlich Willkommen



## ANZEIGEN



**GASTHAUS**  
**Zur Linde**  
KLEINVACH  
**05652/2875**

**Öffnungszeiten Restaurant:**  
Freitag ab 17 Uhr  
Samstag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr  
Sonntag 11.30-14.30 Uhr und ab 17.00 Uhr

Übernachtung mit Frühstück täglich möglich.



**Der Hofladen**  
hat täglich von 8-20 Uhr geöffnet

[www.gasthaus-zur-linde-kleinvach.de](http://www.gasthaus-zur-linde-kleinvach.de)



Pa.bella Toscana  
KITCHEN OF THE WORLD

Parbod Kumar Sood  
Weinreihe 10  
37242 Bad Sooden-Allendorf

Telefon: 05652 / 526 004 9  
Mobil: 0177 / 758 453 5

indische, italienische und deutsche Gerichte



Öffnungszeiten  
Montag - Sonntag 11:30 - 22:30 Uhr

[www.labellatoscana.org](http://www.labellatoscana.org)



**Rats-Apotheke**  
Die moderne Apotheke  
Apothekerin Isabella Mors  
Markt 7 Ruf 25 22  
Bad Sooden-Allendorf

**Raumausstattung NOLTE OHG**  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Kirchstraße 91 Tel. 2294

**Gardinen Sonnenschutz**  
**Teppiche Bodenbeläge**  
**Polsterwerkstatt Lederwaren**

# PFORDT

## Bestattungen

**Loslassen erfordert Mut.**  
In der Zeit des Abschieds halten wir Ihnen den Rücken frei.

Auf den Teichhöfen 6, Bad Sooden-Allendorf  
**0 56 52 - 95 95 0**  
[www.pfordt-bestattungen.de](http://www.pfordt-bestattungen.de)



# REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

## KLINIKSEELSORGE

Wenn Sie ein Gespräch mit der evangelischen Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, steht Ihnen gern zur Verfügung:

**Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt**  
Telefon: (05604) 9190086  
eMail: heike.scheerschmidt@ekkw.de

*Die Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten in den Kliniken hängen dort aus.*

## ST. CRUCIS - ALLENDORF

### Kirchenchor

jeden Dienstag, 19:30 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf

### Kinderchor „The New Spirit“

(Kinder der 1. und 2. Klasse)  
jeden Dienstag, 14:00 Uhr  
Gemeindehaus St. Crucis

### Jugendchor „The New Spirit“ Teens

(Kinder der 7. bis 13. Klasse)  
jeden Mittwoch, 14:00-15:00 Uhr  
Musikräume Rhenanus-Schule

### Probenzeiten Kantorei und Kammerchor

#### Kantorei

Freitags 18:30-20:00 Uhr

#### Kammerchor

Freitags 20:00-21:30 Uhr

Jeweils in der St. Crucis-Kirche oder im  
Gemeindehaus

### Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:00 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf

### Tanzen hält fit 60+

jeden Montag, 10:00 - 11:30 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf



### Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag 16:00-17:30 Uhr

### Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,  
16:00-17:00 Uhr im Sozialen Zentrum  
(Kirchplatz 2)

## ST. MARIEN - BAD SOODEN

### Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:30 - 18:00 Uhr  
im Rhenanushaus

### Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien  
11:30-12:30 Uhr im Rhenanushaus  
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

### Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

## ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

### Teamerkreis

Einmal monatlich freitags  
17.00- 20.00 Uhr  
Kontakt: Jugenddiakonin Dorothee Koch,  
Tel.: (0176) 70764246

### Ab durch die Hecke

Spiele und Abenteuer in Wald und Flur  
jeden Donnerstag 16:00-18:00 Uhr  
Kirche Sooden

## EV. LUTH. BRÜDERGEMEINDE

Gottesdienstliche Versammlung  
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gottesdienste der Gemeinschaft  
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohlgrasse 4  
Bibelgespräch Allendorf  
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

# GOTTESDIENST KIRCHSPIEL ALLENDORF

Wochentage	St. Crucis	Ellershausen
<b>Sonntag</b> 3. November 2024	<b>10:30 Uhr Traditioneller Gottesdienst</b> Lektor Büchner & Kantor Göllner	<b>9:15 Uhr</b> Lektor Büchner & Kantor Göllner
<b>Sonntag</b> 10. November 2024	<b>10:30 Uhr Festgottesdienst zur Vollendung der Orgel in St. Crucis</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner & Projektchor & Posaunenchor	
<b>Sonntag</b> 17. November 2024	<b>10:30 Uhr Literaturgottesdienst in St. Crucis</b> <i>Das fliegende Klassenzimmer (100 Jahre Erich Kästner)</i> Dorothe Scharf, Pfarrer Spill, Kantor Göllner & The New Spirit Teens <b>16:00 Uhr Kirche im Kino („Morgen ist auch noch ein Tag“)</b>	
<b>Buss- u. Betttag</b> Mittwoch, 20.11.2024	<b>19:00 Uhr in St. Marien mit Pfarrer Spill</b>	
<b>Ewigkeitssonntag</b> 24. November 2024	<b>10:30 Uhr</b> Pfarrer Spill, Kantor Göllner & T. Gvantseladze (Violine)	<b>9:15 Uhr</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner
<b>1. Adventssonntag</b> 1. Dezember 2024	<b>16:00 Uhr Lichterumzug</b> (Treffpunkt: Marktplatz) Kindergottesdienstteam & Pfarrer Spill <b>19:30 Festliches Adventskonzert</b> Kantor Göllner, Stadtkantorei, The New Spirit, Kammer- und Posaunen, Gäste & Pfarrer Spill	<b>9:30 Uhr Adventsmorgen im Dorfzentrum</b> mit gemeinsamen Frühstück Pfarrer Spill & Kantor Göllner
<b>2. Adventssonntag</b> 8. Dezember 2024	<b>10:30 Uhr Kirche für kleine &amp; große Leute</b> Pfarrer Spill & Jan C. Schanze	
<b>3. Adventssonntag</b> 15. Dezember 2024	<b>10:30 Uhr Adventssingen</b> Pfarrer Spill, Kantor Göllner, Kirchen- und Posaunenchor <b>16:00 Uhr Kirche im Kino</b>	<b>9:15 Uhr</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner
<b>4. Adventssonntag</b> 22. Dezember 2024	<b>10:30 Uhr Driving home for Christmas</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner & Gäste	
<b>Heiliger Abend</b> 24. Dezember 2024	<b>16:00 Uhr Krippenspiel</b> Kindergottesdienst & Kantor Göllner & Pfr. Spill <b>18:00 Uhr Christvesper</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner, Posaunen- und Projektchor	<b>15:00 Uhr Krippenspiel</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner
<b>1. Weihnachtstag</b> 25. Dezember 2024	<b>18:00 Weihnachtslieder-Wunschgottesdienst</b> Team, Kantor Göllner & Pfarrer Spill	
<b>2. Weihnachtstag</b> 26. Dezember 2024	<b>16:00 Uhr Waldweihnacht</b> Grillstelle Parkplatz am Bruchteich (Sooden) Pfarrer Spill & Kantor Göllner & Posaunenchor	<b>10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst (AM)</b> Pfarrer Spill & Kantor Göllner
<b>Sonntag</b> 29. Dezember 2024	<b>10:30 Uhr Traditioneller Gottesdienst</b> Pfarrer Bormuth & Kantor Göllner	
<b>Silvester</b> 31. Dezember 2024	<b>18:00 Uhr Silvesterkonzert</b> MusikerInnen aus der Region & BZK Weik	<b>16:00 Uhr Altjahresabend</b> NN & Jan C. Schanze
<b>Neujahrstag</b> 1. Januar 2025	<b>14:00 Gottesdienst auf der alten Brücke</b> Vikar Buja& Kantor Göllner & Posaunenchor	
<b>Sonntag</b> 5. Januar 2025	<b>10:30 Uhr Gottesdienst mit vielfältiger Musik und Gedanken zur Jahreslosung</b> mit WindWood & Co. - Vanessa Feilen und Andreas Schuss <b>16:00 Uhr Kirche im Kino</b>	
<b>Sonntag</b> 12. Januar 2025	<b>10:30 Uhr Orgel &amp; Wort</b> <i>J.S.Bach: der fünfte Evangelist?</i> Pfarrer Spill & Kantor Göllner	
<b>Sonntag</b> 19. Januar 2025	<b>10:30 Uhr Traditioneller Gottesdienst</b> Lektor Büchner & Kantor Göllner	<b>9:15 Uhr</b> Lektor Büchner & Kantor Göllner
<b>Sonntag</b> 26. Januar 2025	<b>10:30 Uhr Gospelgottesdienst I</b> Mitglieder der Stadtkantorei, Kantor Göllner & Pfarrer Spill	



# GOTTESDIENST KIRCHSPIEL BAD SOODEN

Wochentage	St. Marien	Kleinvach
23. So.n. Trinitatis 03.11. 2024	<b>10:00 Uhr: Heart and Soul</b> Pfarrer Dr. Bormuth	
<b>Samstag</b> 09.11. 2024	<b>19:30 Uhr: Flucht und Rettung auf See</b> Vikar Buja	
<b>Vorletzter So. i. KJ</b> 17.11. 2024	<b>10:00 Uhr: Volkstrauertag</b> Pfarrer Dr. Bormuth	<b>11:15 Uhr</b> <b>Andreaskapelle</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>Mittwoch: 20.11.</b> <b>Buß- und Bettag</b>	<b>19:00 Uhr: hoffentlich, zögerlich, fraglich</b> Pfr. Spill	
<b>Ewigkeitssonntag</b> 24.11. 2024	<b>10.00 Uhr: Hoffnung großgeschrieben</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>11:15 Uhr</b> <b>Andreaskapelle</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>1. Advent</b> 01.12. 2024	<b>10:00 Uhr: Macht hoch die Tür (AM)</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>Mittwoch: 04.12.</b>		<b>15:00 Uhr</b> <b>Kirche zur Linde</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>2. Advent</b> 08.12. 2024	<b>10:30 Uhr: St. Marien 375 Jahre</b> <b>Musikalischer Festgottesdienst</b> Pröpstin Wienold-Hocke mit PC und KC	
<b>3. Advent</b> 15.12. 2024	<b>10:00 Uhr: Bereitet dem Herrn den Weg</b> Vikar Buja	<b>18:00 Uhr</b> Vikar Buja
<b>4. Advent</b> 22.12. 2024	<b>10:00 Uhr: Freuet euch! Der Herr ist nahe!</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>Heiligabend</b> 24.12. 2024	<b>14:00 Uhr: Trost zur Heiligen Nacht</b> <b>Friedhofsandacht: Vikar Buja</b>  <b>15:30 Uhr: Krippenspielgottesdienst</b> Vikar Buja/Team  <b>22:00 Uhr: Christmette</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>17:00 Uhr</b> <b>Krippenspielgottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth/Team
<b>1. Weihnachtstag</b> 25.12. 2024	<b>10:30 Uhr: Euch ist heute der Heiland geboren (AM)</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>09:30 Uhr (AM)</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>2. Weihnachtstag</b> 26.12. 2024	<b>16:00 Uhr Waldweihnacht</b> <b>Grillstelle Parkplatz am Bruchteich (Sooden)</b> Pfarrer Spill	
<b>Altjahresabend</b> 31.12. 2024	<b>16:00 Uhr: Von guten Mächten wunderbar geborgen</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>17:00 Uhr</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>Neujahrstag</b> 01.01. 2025	<b>14:00 Uhr: Gottesdienst auf der Brücke</b> Vikar Buja	
<b>2. So. n. d. Christfest</b> 05.01. 2025	<b>10:00 Uhr: Stern über Bethlehem</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>1. So. n. Epiphantias</b> 12.01. 2025	<b>10:00 Uhr: Wunder über Wunder</b> Vikar Buja	
<b>2. So.n. Epiphantias</b> 19.01. 2025	<b>10:00 Uhr: Heart and Soul</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>18:00 Uhr</b> Pfr. Dr. Bormuth

## MUSIK IN DER KIRCHE



Festliches  
**Advents  
KONZERT**

1. Adventssonntag

**1. Dezember 2024  
Um 19:30 Uhr**

„Ihr Kinderlein kommet“

Stadtkantorei, Kammerchor, Posaunenchor,  
Regenbogener Fränkerrhythmen,  
Kinder- und Jugendchor „The New Spirit“

Leitung: Maximilian Gölner  
Texte: Pfarrer Hubertus Spill

St. Crucis-Kirche - Allendorf  
Bad Sooden-Allendorf

### „Heilige Nacht“

#### Eine Musikalische Lesung

Am 07.12 um 19 Uhr wird herzlich zu einer musikalischen Lesung mit dem bekannten Schauspieler Franz Josef Strohmeier in die St. Crucis-Kirche eingeladen. Zu hören sein wird das Werk „Heilige Nacht“ von Ludwig



#### Monatsspruch Dezember

*Mache dich auf, werde licht; denn  
dein Licht kommt, und die  
Herrlichkeit des HERRN geht auf  
über dir!  
Jes 60,1 (L)*

Thoma, das auf eine sehr humorvolle und zugleich besinnliche Weise auf das Weihnachtsfest einstimmen wird. Festliche Zithermusik wird die Lesung ergänzen und bereichern. Karten sind im Vorverkauf für 18 € und an der Abendkasse für 20 € erhältlich.

## Marc Marshall

### Das internationale Weihnachtskonzert



**MARC  
MARSHALL**

Das internationale  
**Weihnachtskonzert**

MIT KLAVIER **RENÉ KRÖMER**

LOVE · PEACE · RESPECT

**13.12.24 Bad Sooden-Allendorf**  
St. Crucis Kirche - 19.30 Uhr

Tickets: Buchhandlung Frühau, Touristinfo,  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de), Tel. 0761/88849999  
und allen bekannten VVK-Stellen

## JORITA „Weihnacht ist da“

Am Sonntag, den 15.12.2024, um 17 Uhr in der St. Crucis-Kirche:

In der Zeit, wo sich das Jahr mit Lichtern schmückt, geht JORITA mit ihrem Konzert „Weihnacht ist da“ auf Tournee. Die Sängerin beschenkt ihr Publikum mit hoher stimmlicher Qualität und Ausdruckskraft genauso wie mit ihrer mitreißend fröhlichen Art. Getragen von gefühlvollen Arrange-



ments nimmt JORITA ihre Hörer mit auf eine Reise beliebter Weihnachtslieder wie „Weihnachten in Familie“, „Have yourself a merry little christmas“ oder „Stille Nacht“ begleitet von eigenen Songs wie „Bist du bei mir“ und „Weihnacht ist da“. Aber auch Lieder wie „Hallelujah“ und „The Rose“ wird man beim Konzert nicht vermissen.

Begleitet von ihrem Pianisten Martin Schräpfer und einem Streichquartett besingt JORITA die Weihnachtszeit besinnlich und mit einem charmanten Augenzwinkern, dann wieder mit Hang zur Melancholie oder mit viel Humor und so gehen die Songs von JORITA nur einen Weg - den direkten Weg unter die Haut.

VVK: ab 28,-€  
Abendkasse: 32,-€

## Beatles, Stones und Star Wars

### Das etwas andere Orgelkonzert

Zu einem Konzerterlebnis der Extraklasse lädt die evangelische Gemeinde Allendorf am Sonntag, den 22.12. um 17 Uhr in die St. Crucis-Kirche ein. In der



Reihe „Audienz bei der Queen“ wird der bekannte Berliner Organist und Komponist Michael Schütz, der bereits an der „Queen an der Werra“ in gefeierten Konzerten zu hören war, eigene Orgelarrangements zu berühmten Songs und Musikstücken aus Rock-, Pop- und Filmmusik präsentieren, die ein absolutes Feuerwerk für die Ohren versprechen. Der majestätische Klang der Orgel in der mystischen Aura einer Kirche vollbringt es dabei in außergewöhnlicher Weise, Klassiker aus Pop, Rock und Filmmusik mit dem Geist des Kirchenraums eins werden zu lassen, ein unvergessliches Erlebnis. Zu hören sein werden u.A. Songs wie All you need is Love, You raise me up oder das Titelthema der Star Wars Saga. Karten für dieses intergalaktische Konzerterlebnis sind für 18 € im Vorverkauf und für 20 € an der Abendkasse erhältlich.

## Silvester-Konzert

The poster for the Silvester-Konzert is split into two vertical panels. The left panel is gold and features the church's logo at the top and bottom, which includes a stylized organ and the text 'St. Crucis - Allendorf'. The right panel is black with gold stars at the top and contains the following text: 'Silvester KONZERT' in large, elegant gold script and serif fonts; 'Real Soudere-Allendorf' in a smaller gold font; '31. Dezember 2024 um 18:00 Uhr'; '„Gut gestimmt ins neue Jahr!“'; 'Professionelle Musiker aus der Region und Bezirkskantor Christopher Weik (Orgel/Kalvier)'; 'VVE 18 C, AR 20 C'; and 'St. Crucis-Kirche - Allendorf' at the bottom. The church logo is also present at the bottom of the right panel.

## MUSIK IN DER KIRCHE

---

### Musikalisch ins neue Jahr

---

#### Konzerte im Januar 2025

Auch zu Beginn des neuen Jahres wird vielfältige und berührende Musik in unserer St. Crucis-Kirche zu hören sein. Auf insgesamt drei Konzerte können Sie sich im ersten Monat des neuen Jahres freuen!

Bereits am Sonntag, den 12. Januar 2025, um 17 Uhr wird das preisgekrönte Duo Voice over Piano mit Thomas Blaeschke (Klavier) und Sara Dähn (Gesang) bei uns zu Gast sein, die bereits 2024 das zahlreich erschienene Publikum restlos begeisterten. Auch in diesem Konzert werden absolute Highlights aus Rock- Pop- und Musical zu hören sein, die einen unvergesslichen Konzertabend versprechen. Karten gibt es für 18 € im Vorverkauf und für 20 € an der Abendkasse.

Am Sonntag, den 19. Januar um 17 Uhr, lädt die evangelische Kirchengemeinde Allendorf dann zum ersten Konzert der beliebten Reihe Orgel um 5 im neuen Jahr ein. Kantor Maximilian Göllner wird warm klingende Orgel-

werke passend zum Jahreswechsel und der kalten Jahreszeit aus verschiedenen Regionen und Epochen auf der „Queen an der Werra“ spielen. Zu hören sein werden unter anderem bekannte in beliebte Kompositionen von J.S. Bach und N.Lemmens. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Das letzte Konzert im Januar findet am Samstag, den 25. Januar um 19 30 Uhr mit den Tenören4You statt. Toni Di Napoli & Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus Fernsehauftritten in der ARD, RBB, WDR bekannt, laden alle Besucher zu einem großartigen Konzert mit Liedern, die jeder kennt, ein. Ein spektakuläres Programm, eine Mischung von ausgelassener Fröhlichkeit und berührenden Melodien wird zu hören sein.

Die Tenöre4you präsentieren in diesem Konzert Lieder in perfekter Pop-Klassik Mischung mit grandiosem, erstklassigem Live-Gesang in italienischem Gesangsstil.

Ein Erlebnis – Gänsehaut pur - dass alle Erwartungen übertrifft!

Karten sind ab 22,49 € in Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

## RÜCKBLICK ST. CRUCIS

---

### Kinderchor bringt Musical für Toleranz auf die Bühne

---

An einem Sonntag im Juni verwandelte sich die St. Crucis-Kirche in Allendorf in einen uralten Dschungel. Bei passenden Temperaturen außerhalb der Kirche zeigten die Kinder der ersten und zweiten Klasse ihr musikalisches und schauspielerisches Können in dem von Chorleiterin Milena Vaupel-Kenter geschriebenen Musical „Die Schule der Dschungeltiere“. Es dreht sich um einen Eisbären, der eines Tages im indischen Dschungel auftaucht und mit den einheimischen Tieren die Schulbank drücken möchte. Seine Mitschüler



sind skeptisch und ablehnend. Doch als ihr geliebter Sultan schwer erkrankt, machen sich einige Tiere auf den hindernisreichen Weg, das heilende Kraut zu besorgen. Als sie nicht

mehr weiterwissen, kommt ihnen der Eisbär zu Hilfe. Das Stück handelt vom Anderssein, vom Schätzen seiner Stärken und wirbt für Toleranz. Die eingängig und gut vorgetragenen Lieder wurden live von einer Band bestehend aus vier Jugendlichen begleitet.

Der Kinderchor „The New Spirit Junior“ der evangelischen Kirchengemeinden besteht seit einem guten Jahr unter der Leitung von Gesangspädagogin Elena Göllner und Milena Vaupel-Kenter und wird vom Förderprogramm „Musik für alle“ des Bundesmusikverbandes für Chor und Orchester (BMCO) gefördert. Kooperationspartner wie die „Grundschule am Brunnen vor dem Tore“, das Familienzentrum e.V. und der Sozialkreis Bad Sooden-Allendorf e.V. unterstützen dieses Projekt. Auch nach den Sommerferien geht das Angebot weiter. Der Chor probt immer dienstags von 14:15 bis 15:15 Uhr im Gemeindehaus St. Crucis. Neue Interessenten sind jederzeit willkommen.

Kontakt:

Milena Vaupel-Kenter (05652) 919555  
Elena Göllner [elena-goellner@gmx.de](mailto:elena-goellner@gmx.de)

## Schlagergottesdienst 2024



Gemeinsam mit mehr als 500 Menschen haben wir auch in diesem Jahr im SoundGarten einen Schlagergottesdienst feiern können. 20 Lieder voller Liebe, Wärme und Hoffnung, sowie gute Worte von Pfarrer Spill erreichten die Herzen der Menschen und da waren auf einmal strahlende Augen, singende und tan-

zende Menschen, Berührungen, erfüllte Gesichter, Erinnerungen, auch die ein oder andere Träne und am Ende die Gewissheit: „Nur die Liebe lässt uns leben!“

## Literaturgottesdienste



Die Literaturgottesdienste in diesem Jahr widmeten sich besonderen JubilarInnen. So gab es einen musikalischen Literaturgottesdienst zu Hemingways 125. Geburtstag. „Der alte Mann und das Meer“ hat uns daran erinnert, dass immer einer neben uns ist, der über uns wacht! Das „Kirchenschiff“ war mit über 150 Gästen gut gefüllt. BordmusikerInnen haben schön aufgespielt und die letzte Lesung von Matthias Sadowsky begleitet. SchülerInnen der Abschlussklasse haben nach 1967 das Buch noch einmal ganz neu kennengelernt. Mit einem Literaturgottesdienst zum 100. Geburtstag von Rosamunde Pilcher hat Dorothe Scharf ihre Lesetätigkeit bei uns aufgenommen. „Die Muschelsucher“ gaben uns mit, dass die selig sind, die keinen Streit zurücklassen. Danke für das happy End. Und auch für die Aussicht auf Erich Kästner (125 Jahre) und „Das fliegende Klassenzimmer“ am 17. November, um 10:30 Uhr, in St. Crucis.



## RÜCKBLICK ST. CRUCIS

---

### Ein wundervolles 166. Erntedank- und Heimatfest

---



Unser Erntedank- und Heimatfest hat auch in diesem Jahr viele wundervolle Geschichten geschrieben. Im ökumenischen Festgottesdienst haben wir uns gemeinsam daran erinnert, dass wir Orte benötigen, die uns gut tun, weil sie auch unser Miteinander zum Guten verändern können. Am Tag darauf haben die „Ehemaligen Erntekranzträger“, ohne eine erneute Predigt von Pfarrer Spill, ihre Kirche als Abschluss für das Einspielen von Kranz und Krone gewählt. Ein Wunder?! Auf jeden Fall war es wunderbar mitzuerleben, dass sie ihre Kirche ganz selbstverständlich mit hinein nehmen in ihre Traditionen und ihr Leben! So kann sich immer wieder ereignen, dass Wunder gescheh'n. Wir haben's geseh'n!

### Das Erntefestkonzert – eine Erfolgsgeschichte

---

Ein fulminanten musikalischen Auftakt in die Erntefestwoche erlebten am Erntefestfreitag über 600 Zuhörer in der bis auf den allerletzten Platz vollbesetzten St. Crucis-Kirche. Bei geöffneten Kirchentüren lauschten auch im Bibelgarten und auf dem Kirchplatz zahlreiche weitere Menschen den musikalischen Leckerbissen, die die Stadtkantorei, der Kammerchor und der Posaunenchor zu Ge-

hör brachten. Neben mitreißenden Gospels und beliebten Volksliedern waren auch bekannte Melodien aus Musical und Film zu hö-



ren, für die sich die Zuschauer mit langanhaltenden Standing Ovations und Bravorufen bei den rund 70 Musiker/innen bedankten. Die Vorfreude auf ein Wiedersehen beim diesjährigen Adventskonzert und auf das nächste Erntefestkonzert im kommenden Jahr war vielen Besuchern anzumerken.

### Zweiter Freibadgottesdienst

---



Auch in diesem sind wir raus auf's Wasser gegangen und haben beim zweiten Freibadgottesdienst erneut erlebt, dass Gott den Menschen eine ganze Menge zutraut, manchmal sogar, übers Wasser zu gehen! Mit Petrus erinnerten wir uns daran, dass Angst runterziehen und Vertrauen tragen kann. Fühl dich getragen!

## BEI UNS IN DEN BESTEN HÄNDEN

- Häusliche Pflege ■ Verhinderungspflege z.B. bei Ausfall der Pflegeperson
- Palliative Betreuung/Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information/Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung pflegender Angehöriger

Ihre Diakoniestation in Bad Sooden-Allendorf:

Telefon: 05652-91404 · Fax: 05652-91405

bsa@diacom-altenhilfe.de

www.diacom-altenhilfe.de

**DIACOM ALTENHILFE**  
GEMEINNÜTZIGE GMBH

## WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE



Walburger Straße 38 · 37213 Witzenhausen  
Tel. 05542 911433 · Fax 05542 911344  
mobil 0160 92727324 · wendt@diacom-altenhilfe.de  
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Entlastung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzenhausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung

## PETER DILCHER FRISEURE AUS LEIDENSCHAFT

Kirchstraße 16 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 37  
Weinreihe 22 · Bad Sooden – Allendorf · 05652-25 89  
Kasseler Tor 21 · Heilbad – Heiligenstadt · 03606-50 65 99

[www.friseur-dilcher.de](http://www.friseur-dilcher.de)



# RÜCKBLICK ST. CRUCIS

## Musicalgottesdienst



Auf vielfachen Wunsch hatten wir wieder zu einem Musicalgottesdienst eingeladen. Mit Patricia Seyfarth, Elena Göllner, Christian Lehmann, Jakob Simon und Kantor Maximilian Göllner erklangen dabei die schönsten Songs aus beliebten Musicals wie Rebekka, König der Löwen, Elisabeth oder Mozart. Von Pfarrer Hubertus Spill kamen passende und gute Worte, die das Gehörte ergänzten und vertieften. Vieles aus diesem Gottesdienst klingt noch nach: so viele Menschen, Rhythmen, Melodien und Gänsehautmomente, die gezeigt haben, wie schön es sein kann, zusammen zu klingen!

## Kirche im Kino



... ist zurück und konnte sich mit zwei wunderbaren Filmen über ein volles Haus freuen. In Erinnerung bleiben: „Rose – eine unvergessliche reise nach Paris“ und „The quite Girl“, die mit Wärme, Zuversicht, Liebe und Geborgenheit die Herzen erreichten. Mit wundervollen Filmen laden wir am 17. November, 15. Dezember und am 5. Januar (jeweils um 16:00 Uhr), wieder zu Kirche im Kino und ins Kurtheater ein.

## Silberne Konfirmation 2024



Mit unseren JubelkonfirmandInnen konnten wir „Silberne Konfirmation“ und eine „Portion Heimat“ feiern, die einfach gut tun. Es ist gut, wenn man nicht vergisst, woher man kommt. Und wo Gott einen finden kann!

## Apfelgottesdienst

An einem sonnigen Sonntag und während eines Apfelgottesdienstes ist es der Kirchengemeinde Ellershausen leicht gefallen, Gott zu danken, der auch im Apfel und im Apfelbaum



zu finden ist. Dankbar waren alle auch für die schöne Musik des Posaunenchores, die gemeinsamen Lieder und das große Kuchenbuffet!

## „Erlebniskirche“

„Ein Zeichen gesetzt für Vielfalt und Zusammenhalt hat die evangelische Kirchengemein-





de St. Crucis, die am Sonntag mit einem Fest rund um das Gotteshaus dem eigenen Anspruch gerecht wurde, eine ‚Erlebniskirche‘ zu sein“, schrieb die HNA. Für jede und jeden war etwas dabei: Im Familiengottesdienst, in dem die Stadtkantorei unter anderem den Michael-Schulte-Song „Waterfall“ (Wasserfall) anstimmte, sagen dann auch große und kleine Leute, die zu Hunderten erschienen waren, „Gott, dein guter Segen ist wie ein Mantelkleid, das mich wärmt und beschützt in der kalten Zeit“. Der Mittelgang des Kirchenschiffes wurde dann zu einem Laufsteg. Denn Erzieherinnen sowie Jungen und Mädchen des evangelischen Kindergartens präsentierten mal in schlichter, mal in kunterbunter Kostümierung Modetrends des vergangenen Jahrhunderts, zum Teil auch aus der früheren DDR. Der Kinderchor „The New Spirit“, wechselseitig begleitet an der Gitarre von seiner Leiterin Milena Vaupel-Kenter und Elena Göllner, wies in einem mit viel Beifall bedachten Lied hin auf die Andersartigkeit der Menschen auf dieser Welt und unterstrich die Bedeutung von Wärme, Freundschaft und Zusammenhalt.

Fleißige Hände hatten unter freiem Himmel den Kirchplatz ganz in Weiß getaucht. Bänke und Tische erstrahlten in diesem hellen Tuch und wurden von den vielen Besuchern zu einem Snack oder kühlen Trunk gern angenommen.

Fotobox, Töpfern und Kinderschminken vervollständigten das vielseitige Programm. Abgerundet wurde das Geschehen durch einen kleinen Flohmarkt, auf dem für kleines Geld auch Spielsachen zu haben waren. Ein Platzkonzert mit Posaunen- und Kirchenchor setz-

te den musikalischen Schlusspunkt.

„Wir sind eine bunte und lebendige Gemeinde und zeigen das auch“, zog Crucis-Pfarrer Hubertus Spill ein mehr als zufriedenes Fazit und freute sich insbesondere über das harmonische Miteinander.

### Konzerte der Reihe Chor um 5 erfreuen sich großer Beliebtheit

Auch ohne die vertrauten Klänge der „Queen an der Werra“ wurde über den Sommer viel Musik in unserer St. Crucis-Kirche laut. Wesentlich dazu beigetragen hat auch die neue Konzertreihe Chor um 5, in deren Rahmen zwischen Juni und September insgesamt fünf Veranstaltungen stattgefunden haben. Im Juni spielte das Nordhessen/Blech/Ensemble mit dem Programm „Heiter bis Wolkig“ Musik aus den goldenen Zwanzigerjahren des vergangenen Jahrhunderts. Der Kirchenchor unter der Leitung von Corina Beutner glänzte im Juli mit der Vielfältigkeit geistlicher Chormusik aus verschiedenen Epochen. Im August und September legten der Regenbogenchor Frankershausen und der Chor Cantabella aus Witzenhausen und Gertenbach jeweils einen Schwerpunkt auf mitreißende Gospelmusik. Einen grandiosen Höhepunkt bildete das Konzert des berühmten Windsbacher Knabenchores im September, der, ausnahmsweise schon um 16 Uhr, mit spielerischer Leichtigkeit selbst schwerste Werke klanglich grandios interpretierte. Chöre und Ensembles aus nah und fern haben mit ganz unterschiedlichen Programmen zum Gelingen der Konzerte beigetragen, die durchschnittlich über 150 Personen in unsere Kirche geführt haben. Dafür sind wir dankbar und hoffen, dass das Format Chor um 5 und die darin erklingende Musik auch weiterhin viele Menschen berühren und erreichen möge!

### Kinderbibelwoche in Sooden 20.-25. August 2024



In der letzten Woche der Sommerferien versammelten sich rund 50 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren täglich von 9.00-12.30 Uhr zur diesjährigen Kinderbibelwoche in der Marienkirche in Sooden. Unter der Leitung von Pfr. Bormuth und seinen 15 Mitarbeitenden wurde zunächst kräftig gesungen, dann ein Bibeltheater aufgeführt, in dem Episoden aus dem Leben der ersten christlichen Gemeinde nachgespielt wurde, bevor es dann bei strahlendem Sonnenschein ab ins Freie ging. Verschiedene bewegungsreiche Aktionen wie eine Schatzsuche im Wald, eine Stadtrally oder eine Mini-Olympiade kosteten Schweiß, aber bescherten den Jüngsten auch viel Begeisterung. Höhepunkt war der Ganztagsausflug mitten in der Woche zum gerade wiedereröffneten Tierpark Sababurg. Am Sonntag, den 25. August feierten die Kinder und ihre Familien gemeinsam mit einer zahlreich erschienenen Gemeinde einen Familiengottesdienst am Schwanenteich in Sooden. Dort erfuhren sie, was das wichtigste im Leben der ersten christlichen Gemeinde gewesen ist: die Erfahrung, dass Jesus auferstanden ist und ihnen durch die Taufe seinen Geist schenkt. Passend dazu wurden drei Kinder in diesem Gottesdienst getauft und in die Gemeinde aufgenommen.

### Fest der Nationen



Am Samstag, den 31. August kamen nachmittags rund 200 Menschen zum ersten sog. Fest der Nationen in Sooden vor dem neuen Heim für Geflüchtete (Konrad-Adenauer-Allee) zusammen. Im Vorgarten und auf der Straße boten das Familienzentrum, der Sozialkreis, die AG Märchenwoche und der Arbeitskreis Asyl gemeinsam mit den Evangelischen Kirchengemeinden und der Arbeiterwohlfahrt ein buntes Programm für Kinder und Erwachsene an. Kinderschminken, Basteln von Handpuppen, Fußball, Schwungtuch und Geschicklichkeitsspiele bescherten den Jüngeren große Freude und animierten auch die Erwachsenen zum Mitmachen. Musikalisch sorgte der Posaunenchor unter Leitung von Sebastian Wolf für den gelungenen Auftakt dieses interkulturellen Straßenfests, das Menschen aus zahlreichen Nationen wie Iran, Irak, Syrien, Ukraine, Afghanistan, Eritrea, Türkei, Elfenbeinküste, Guinea und Einheimische harmonisch zusammenführte und so neue Begegnungen ermöglichte. Dafür sorgte auch ein buntes reichhaltiges Buffet, vorbereitet durch die Bewohnerinnen und Bewohner des neuen Hauses der Nationen, das keine kulinarischen Wünsche offenließ. Abschließend tanzten die Teilnehmenden des Festes ausgelassen zu Rhythmen ihrer Herkunft gemeinsam auf der Straße und zelebrierten damit ein fröhliches, respektvolles Miteinander.

### Ab durch die Hecke



Nach den Sommerferien ging es wieder weiter mit unserem Naturerlebnistreff „Ab durch die Hecke“. Bei teils noch sehr heißem, teils schon herbstlich-kühlem Wetter versammelten sich zwischen 10 und 15 Kindern, um mit Pfr. Bormuth und seinen Mitarbeitenden den Wald zu erkunden, Hütten zu bauen, Fährten zu entdecken und Schätze aufzuspüren. Gesang, Gebet und Segen rahmten das wöchentliche Treffen ein und sorgten für dankbare Freude. Nach den Herbstferien wird es eine längere witterungsbedingte Pause bis Ende Februar geben. Einzelne Aktionen wie Lagerfeuer oder Nachtwanderungen wird es aber bis zum Frühjahr geben. Auskunft erteilt dazu gerne Pfr. Bormuth (Daniel.Bormuth@ekkw.de).

### Fahrrad(tour)gottesdienst in Kleinvach



Am 01. September trafen sich bei warmen Wetter gut aufgewärmte Radfahrerinnen und Radfahrer in der kühlen Kirche in Albungen. Trotz des Fahrrads neben dem Altar konnten

alle in der Kirche etwas verschlafen und sich während einer Andacht Gedanken über die einfachen, die schweren und die vermeintlich besten Wege durch das Leben machen. Nach dieser Ruhepause ging es mit den Rädern über die Werra, wo gleich der nächste Halt wartete: Eine kurze Gesangspause, begleitet von Daniel Schramm mit seiner Ukulele: „Fahr mit uns, auf unser'm Weg.“

Kurze Zeit später trafen die Radfahrenden aus Albungen, aber auch aus Hessisch Lichtenau, in der Kirche Kleinvach zusammen und feierten einen Gottesdienst in der Kirche. Zum Ende des Gottesdienstes ging es nochmal gemeinsam nach draußen in den Schatten vor der Kirche. Dort wurde eine neue Pausenbank eingeweiht, auf der auch Sie herzlich eingeladen sind, einmal auszuruhen.

### Kindergottesdienst Sooden



Nach der Sommerpause trafen sich in St. Marien/Sooden erneut jeden Sonntag zwischen 11.30 und 12.30 Uhr die Kinder und Helfer des Kindergottesdienstes. Dieses Mal folgten die Jüngsten gebannt den Geschichten von Daniel und seinen mutigen Freunden, sangen aus voller Kehle Gott zur Ehre und suchten Schätze oder spielten Verstecken im Kurpark. Zum Abschluss gab es immer wieder ein leckeres Eis! Bis einschließlich des 1. Advents (1.12.) findet der Kindergottesdienst weiterhin wöchentlich statt, bevor es dann Mitte Januar (19.1.) wieder weiter geht.

## RÜCKBLICK ST. MARIEN

### Vater-Kind-Zeltlager in Germerode



Vom 6. bis 8. September veranstaltete die Ev. Kirchengemeinde Sooden gemeinsam mit dem Familienzentrums eine Vater-Kind-Freizeit in Germerode. Unter der organisatorischen Leitung von Pfr. Bormuth kamen insgesamt 20 Väter mit ihren Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren zusammen, um im Gemeindehausgarten der Germeröder Kirchengemeinde zwei Nächte zu zelten. Die über fünfzigköpfige Gruppe verbrachte eine sehr erlebnisreiche Zeit bei heißem Spätsommerwetter. Auf dem Programm standen u.a. eine Nachtwanderung über den Barfußpfad, eine Dorfrally, Fußball und Schwungtuch, Lagerfeuer und Stockbrot sowie ein Geländespiel mit über 40 zu lösenden Rätseln. Trotz



der vielseitigen Aktionen blieben den Kindern ausreichend Zeit zum freien Spiel, in der sogar aus eigener Hand ein Baumhaus gebaut wurde, das von den stolzen Vätern nur noch begutachtet und für sicher eingeschätzt wer-

den musste. Thematisch beschäftigte sich die Gruppe immer wieder zwischendurch mit der biblischen Geschichte von David, der durch Mut und Gottvertrauen schließlich zum König Israels von Gott ernannt worden ist. Gebet, Segen und zahlreiche Wunschlieder der Kinder rundeten die jeweils kurzen geistlichen Impulse ab. Zum Abschluss waren auch die Mütter zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen und ließen sich aus erster Hand von ihren Männern und Kindern erwartungsvoll berichten. Diese nunmehr zweite Vater-Kind-Freizeit ist zugleich der Auftakt für weitere Treffen im Herbst. Interessierte Väter erhalten nähere Informationen gerne von Pfr. Daniel Bormuth (05652/3249).

### Tierischer Gottesdienst



„Was tun wir nur den Tieren an? Wir bitten Gott um sein Erbarmen und singen: Herre Gott erbarme dich!“ Mit diesen für einen Gottesdienst eher ungewöhnlichem Bittruf riefen die Gottesdienstbesucher des zweiten Tiergottesdienstes bei tierisch gutem Herbstwetter den Herrn um Vergebung an. Wenngleich die Lesungstexte aus Albert Schweitzers Jugenderinnerungen, die von der Konfirmandin Heike, Maja und Frank Relke vorgetragen wurden, eher traurig nachdenklich waren, so war doch die Stimmung bei allen zwei- und vierbeinigen Gottesdienstbesuchern ausgelassen herbstlich fröhlich. Lautstark stimmten die anwesenden Vierbeiner bellend in den Lobpreis

ein, wenngleich nicht immer an passender Stelle. Pfarrer Dr. Bormuth, der spontan den erkrankten Vikar Jonas Buja vertrat, ging sichtlich ruhig und souverän auf die fröhlichen Vierbeiner ein. Er griff in der sehr leidenschaftlich gehaltenen Predigt den zweiten Lesungstext auf, in dem Bileams Eselin ihren Reiter vor dem todbringenden Schwert eines Wachengels bewahrte (4. Mose 24-34). Die Lehre für uns, so Pfarrer Dr. Bormuth, sei die Einsicht, dass uns Tiere manchmal auf den rechten Weg zurück führen. Die Kollekte war für das Tierheim in Eschwege bestimmt.

### Kirche zur Linde



Jung und Alt trafen sich am Mittwoch, den 18. September erneut in der Gaststätte Zur Linde, um miteinander Gottesdienst zu feiern und im Anschluss Kaffee zu trinken. Dazu hatte der Kirchenvorstand und eine fleißige Konfirmandin wie immer reichlich leckeren



Kuchen gebacken, der seine dankbaren Abnehmer fand. In seiner Predigt ermutigte Pfarrer Bormuth die Gemeinde, Gottes Geist der Kraft, Liebe und Besonnenheit wirken zu lassen und mit ihm beherzt ans Werk zu gehen. Das nächste Mal treffen wir uns wieder in den Räumen der gastfreundlichen Familie Thomas am Mittwoch, den 4. Dezember um 15.00 Uhr zur adventlichen Kirche zur Linde!

### Kirchenvorstand St. Marien auf Freizeit



Am letzten Septemberwochenende war der Kirchenvorstand aus Sooden in der Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld in Uder auf Freizeit. Gemeinsam schaute der Kirchenvorstand mit Pfarrer Bormuth und Vikar Buja auf die vergangenen Jahre zurück. Was war gut? Was kann besser laufen?

Zwischendurch schnappte der Kirchenvorstand bei einem Spaziergang über den Kreuzweg oberhalb von Uder frische Luft. Danach ging es auch um einen Ausblick auf die Zukunft. Es wurden viele neuere Kirchenlieder gesungen und das „normale“ EG blieb über das Wochenende mal zu. Am Sonntagmorgen führte Pfarrer Bormuth durch ein Taizé-Abendmahlsandacht. Eine Andachtsform, die in Zukunft auf in der Kirchengemeinde erprobt werden soll.

## VORAUSSBLICK ST. CRUCIS

### Taufe erleben

Du hast den Wunsch dich oder dein Kind taufen zu lassen? Wir laden dich herzlich dazu ein! Wenn du möchtest, wird alles da sein. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, so dass Deine Taufe zu Deinem besonderen Moment wird. Sollte deine Neugier geweckt sein, dann melde dich bei uns. Wir feiern gern mit dir.



## VORAUSSBLICK ST. MARIEN

### Film über zivile Seenotrettung im Mittelmeer



*Foto: Cesar Dezfuli*

Am 08.11. um 19 Uhr wird im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Marien in Bad Sooden ein Film über die zivile Seenotrettung im Mittelmeer gezeigt. Im Anschluss an den Film lädt Vikar Jonas Buja, der 2016 und 2017 als Offizier und Kapitän auf dem zivilen Seenotrettungsschiff Iuventa unterwegs war, zu einem Gespräch über seine Erfahrungen ein. Jonas Buja ist auch in dem Film zu sehen. Der Eintritt ist kostenfrei.

### Fotoausstellung Passengers in St. Marien



*Foto: Cesar Dezfuli*

Am 09.11. um 19:30 Uhr wird in der Kirche St. Marien in Sooden die Fotoausstellung Passengers in einem Gottesdienst mit Vikar Jonas Buja eröffnet. Gezeigt werden 118 Portraits von Menschen, die 2016 bei der Flucht übers Mittelmeer aus Seenot gerettet wurden. Die Bilder entstanden unmittelbar nach der Rettung an Bord des zivilen Seenotrettungsschiffes Iuventa. Des Weiteren zeigt die Ausstellung die Fluchtwege und Fluchtgeschichten von acht der 118 portraitierten Menschen.

Neben Orgelmusik werden im Gottesdienst, der sich thematisch mit Migration befassen

wird, auch afrikanische Trommelklänge zu hören sein und es werden gemeinsam Gospel gesungen. Die Ausstellung kann kostenlos bis zum 03.12. täglich in der Kirche St. Marien angeschaut werden.

### Adventsandachten: Alle Jahre Lieder



Alle Jahre Lieder – unter diesem Motto lädt die Ev. Kirchengemeinde Sooden erneut jeden Donnerstag im Advent um 19.00 Uhr zu musikalischen Andachten an der großen Krippe vor dem Haus Hohmeyer (Am Steinborn 2, Sooden) ein. Begleitet durch den Posaunenchor werden Pfr. Bormuth und Vikar Buja die Gemeinde durch biblische Impulse auf das bevorstehende heilige Fest vorbereiten.

Termine sind:

**Donnerstag, den 5. 12. (19.00 Uhr)**

**Donnerstag, den 12.12. (19.00 Uhr)**

**Donnerstag, den 19.12. (19.00 Uhr)**

### Andacht auf dem Friedhof Sooden Heiligabend

Sehr herzlich lädt die Ev. Kirchengemeinde St. Marien am Heiligabend, den 24.12. um 14.00 Uhr zur Andacht in der Friedhofskapelle Sooden ein. An solchen hohen Feiertagen mit starker familiärer Prägung wird der Verlust eines geliebten Menschen besonders

schmerzhaft empfunden. Vikar Jonas Buja wird in Wort und Lied Gefühle der Trauer aufnehmen und zugleich auf das Tröstliche der Botschaft von Jesu Geburt hindeuten.

### Waldweihnacht

**26. Dezember 16.00 Uhr Grillstelle/  
Parkplatz an den Bruchteichen Sooden**

Wie auch in den vergangenen Jahren laden die Kirchengemeinden Allendorf und Sooden zur gemeinsamen Waldweihnacht am Parkplatz bei der Grillstelle an den Bruchteichen ein. Unter der musikalischen Begleitung des Posaunenchores soll die Botschaft der Freude über Jesu Geburt in Wort und Lied erklingen und die Herzen wärmen.

### Neujahrsgottesdienst Auf der Brücke

Am 1. Januar 2025 laden die Kirchengemeinden des Kooperationsraumes um 14.00 Uhr ein zum traditionellen Neujahrsgottesdienst auf der Brücke, die Sooden und Allendorf miteinander verbindet. Vikar Jonas Buja wird der Gemeinde die neue Jahreslosung: „Prüfet alles und das Gute behaltet!“ (1. Thessalonicher 5,21) auslegen und der Posaunenchor die passenden Lieder dazu anstimmen.

#### Monatsspruch Januar 2025

*Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!*

*Lk 6,27-28 (E)*

**2. Advent**  
**Sonntag, 8.12.2024**

**St. Marien**  
**feiert**  
**Geburtstag**

**Beginn: 10.30 Uhr**  
**mit einem musikalischer Festgottesdienst**  
**mit Pröpstin Katrin Wienold-Hocke**

Außerdem: Chorauftritte, Big Band, Kirchenführung,  
Kulinarisches, Verkaufstände u.v.m.

**375 Jahre**  
*Feiern Sie mit!*

Veranstalter: Förderkreis St. Marien



### "Jona und der Wal" Ein inklusives Musical

Jona haut ab. Er flieht. Selbst seine Freunde können ihn nicht aufhalten. Hauptsache weg. Weit weg. Übers Meer. Doch das Meer tobt. Das Los zeigt ihn schuldig - die Mannschaft wirft ihn über Bord. Ruhe - der Wal nimmt ihn auf - gibt Zeit zur Wandlung.

Eine "alte" Geschichte über Mut, Erfüllung, Gottes grenzenloser Liebe und der Kraft der zweiten Chance.

30 Kinder im Alter von 8 bis 17, mit und ohne Handicap, wollen diese Geschichte nun als Musical erzählen und singen. Der Chor wird begleitet von einer Band. Sie sind herzlich eingeladen, am 26.11.2024 um 16.30 Uhr in die Kirche St. Marien.

Eintritt frei, Spenden gern gesehen!



## ANZEIGEN

*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr 2025*

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest,  
Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich  
wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

Bei unseren Klienten\*innen bedanken wir uns  
für das entgegengebrachte Vertrauen

Ihr Team der

**DIACOM ALTENHILFE**  
DIAKONIESTATION  
BAD SODDEN-ALLENDORF

Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung



## ANZEIGEN




### FÖRDERKREIS KIRCH- UND BIBELGARTEN ST. CRUCIS

Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE24 5225 0030 0051 0111 53  
BIC: HELADEF1ESW

### Förderverein zur Erhaltung und Restaurierung der mittelalterlichen Wandmalereien der Kapelle des Hospital's „Zum heiligen Geist“



Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE78 5225 0030 0051 0109 57  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Werra-Meißner  
IBAN: DE58 5226 0385 0001 1994 04  
BIC: GENODEF1ESW  
1. Vorsitzende: M. Happel - (05652) 91 94 72



### Förderverein St. Crucis e.V.

Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE80 5225 0030 0051 0092 72  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Wera-Meißner  
IBAN: DE83 5226 0385 0008 8260 64  
BIC: GENODEF1ESW



### ORGELAKTION ST. CRUCIS

Spendenkonto „Projekt Orgel für St. Crucis“  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE96 5225 0030 0051 0101 48  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Wera-Meißner  
IBAN: DE30 5226 0385 0108 8260 64  
BIC: GENODEF1ESW

### FÖRDERKREIS ST. MARIEN BAD SOODEN



Spendenkonto  
Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE53 5206 0410 0000 8003 68  
BIC: GENODEF1EKT



### Telefonseelsorge Nordhessen e.V. Kassel

0 800 - 1110 111  
0 800 - 1110 222 gebührenfrei

miteinander reden – hilft!



### GILDE - TISCHLEREIERE -

RESTAURIERUNG  
TÜREN UND FENSTER  
INNENAUSBAU  
DREHSELERARBEITEN  
INTARSIEN UND FURNIERE

Hauptstraße 41 • 37318 Machtenrode • 0171-64 57 590  
info@historische-tischlerei.de  
www.historische-tischlerei.de



### Café Himmelspforte das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr  
Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## BESONDERER HINWEIS ST. CRUCIS

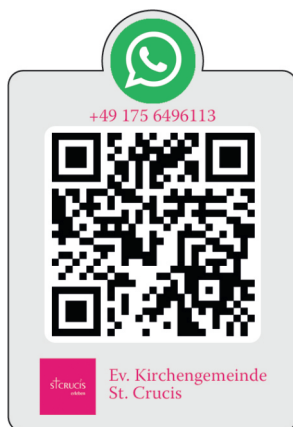
### St. Crucis in der virtuellen Welt

stcrucis  
erleben

Getreu der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ haben wir mit viel Liebe und Leuchtkraft eine neue Präsenz unserer Kirchengemeinde geschaffen. Seit Ostern ist die Ev. Kirchengemeinde St. Crucis - Allendorf auch auf Instagram und Facebook vertreten und wird bald auch mit einem WhatsApp-Kanal zu finden sein. Unter der untenstehenden Nummer könnt Ihr uns ab sofort auch per WhatsApp einfach und schnell kontaktieren. Mit dem Auftritt in den sozialen Medien möchten wir mit

unserer Gemeinde auch in der virtuellen Welt da sein und zeitgemäß und schnell Informationen und Inhalte teilen. Wir freuen uns darauf, Euch dort zu treffen.

Scannt gern die folgenden QR-Codes per Foto- oder mit einer QR-Code-App, um zu unserem Facebook- oder Instagramprofil oder zu unserem WhatsApp-Kanal zu gelangen.



## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

### Allendorf - St. Crucis

#### Geburtstage im November

05.11.	Anneliese Dohmeier	85	10.11.	Achim Ballüder	84
06.11.	Willi Dins	89	10.11.	Ursula Fernau	89
07.11.	Emely Körbel	92	11.11.	Luise Simon	88
08.11.	Gudrun Bölling	80	12.11.	Hermann Huy	84
08.11.	Helmut Schimpf	83	13.11.	Renate Umbach	81
09.11.	Helga Goeman	88	20.11.	Elfriede Hänsel	88
10.11.	Wiltraut Quenot	83	25.11.	Gerhard Füllgraf	87
			29.11.	Martha Klenke	96
			26.11.	Brigitte Witt	85
			30.11.	Klaus-Peter Schregel	85

# AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

## Geburtstage im Dezember

05.12.	Edelgard Ewald	81
06.12.	Annemarie Rheinländer	87
08.12.	Karl Ewald	84
14.12.	Helmut Bölling	84
16.12.	Dieter Henke	86
17.12.	Brigitte Groß	82
17.12.	Martha Baum	90
18.12.	Christa Scharf	82
19.12.	Eva Oeltjen-Frick	80
21.12.	Horst Trube	85
22.12.	Elke Arend	83
22.12.	Ingrid Bühring	86
23.12.	Margret Ruppert	87
26.12.	Inge Bindbeutel	88
27.12.	Wilhelm Albrecht	81
30.12.	Gerhard Vogler	81
30.12.	Erna Schülein	96
31.12.	Marlies Schmerfeld	80

## Geburtstage im Januar

01.01.	Gisela Behrend	80
04.01.	Annemarie Axt	84
05.01.	Erika Mors	85
07.01.	Anni Köhne	96
08.01.	Karin Richter	85
09.01.	Eva-Marie Riege	83
10.01.	Anneliese Trube	81
12.01.	Horst Süß	83
14.01.	Hansgünter Töppel	80
14.01.	Ottilie Schindewolf	86
15.01.	Wanda Dahm	80
15.01.	Wolfgang Zerbst	86
17.01.	Ingrid Hendricks	88
19.01.	Heinz-Dieter Krickhahn	81
19.01.	Ruth Bachmann	89
20.01.	Hermann Quenot	86
20.01.	Karl Heinrich Scharf	90
23.01.	Peter Hix	80
25.01.	Else Rode	82
27.01.	Elfriede Küstner	87

## Hochzeiten

11.07.	Diamantene Hochzeit Wolfgang und Elisabeth Ruske
--------	---

## Beerdigungen

28.06.	Martin Nier
23.07.	Alex Berkholz
15.08.	Anni Ziefß
21.08.	Detlev Jung
23.08.	Elfriede Brill
30.08.	Werner Reckelkamm
06.09.	Dr. Werner Stöber
13.09.	Günter Leis
08.10.	Ingeburg Lehmann
11.10.	Horst Scharff
16.10.	Karl-Heinz Knaul

## Bad Sooden - St. Marien

### Geburtstage im November

03.11.	Ingeborg Holland	90
08.11.	Gudrun Escher	80
09.11.	Erika Daniel	98
11.11.	Ilsemonika Kiesow	81
11.11.	Heidemarie Listing	83
12.11.	Heidi Goldmann	84
15.11.	Ingrid Köhne	88
17.11.	Ottilie Schaumberg	95
20.11.	Albert Hildebrandt	83
22.11.	Klara Guthardt	84
25.11.	Walter Lückert	87
25.11.	Georg Immke	89
25.11.	Erika Petersen	101
26.11.	Otto Schill	83
27.11.	Lora Berkholz	85

### Geburtstage im Dezember

01.12.	Georg Christ	87
07.12.	Jutta Albrecht	88
08.12.	Roswitha Müller	81
12.12.	Christa Trojan	80

Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen, melden Sie sich bitte im jeweiligen Gemeindebüro!

*Herzlichen Glückwunsch  
... und Gottes Segen!*

16.12.	Jutta Nüsse	83
21.12.	Horst Trube	85
23.12.	Edeltraud Sperber	82
24.12.	Barbara Noel	83
24.12.	Ingeborg Schmitz	92
28.12.	Ernst Junghans	85
28.12.	Elsa Scharf	90
29.12.	Otto Kähler	92

## Geburtstage im Januar

01.01.	Jutta Teschner	81
01.01.	Manfred Stöber	82
10.01.	Anneliese Trube	81
10.01.	Veronika Busch	86
10.01.	Günter Slembek	90
16.01.	Christa Kreker	83
24.01.	Ursel Lichthardt	88
25.01.	Else Rode	82
28.01.	Gustav Lückert	85

## Taufen

18.08.	Aidan Werberich
25.08.	Mila Joleen Behrens
25.08.	Tyler Behrens
25.08.	Leni Inel Krengel

**Herausgeber des Gemeindebriefes**  
Evangelische Kirchengemeinden Allendorf, Bad Sooden, Ellershausen, Kleinvach mit Ahrenberg und Höfe Weiden.

**Redaktion** Pfr. Hubertus Spill,  
Pfr. Dr. Daniel Bormuth  
Michael Ruess  
**Titelbild** Frank Zerbst  
**Kontakt** [gemeindebrief@ev-kirche-bsa.de](mailto:gemeindebrief@ev-kirche-bsa.de)  
**Layout** Frank Zerbst  
**Druck** Gemeindebrief Druckerei  
Martin-Luther-Weg 1  
29393 Groß Oesingen  
**Auflage** 4.000 Exemplare

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

## ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN

### Gemeindebüro St. Crucis

Anneliese Driehorst,  
Sandra Stitz  
Kirchplatz 2  
[kirchenbuero.badsoodenallendorf@ekkw.de](mailto:kirchenbuero.badsoodenallendorf@ekkw.de)  
Telefon/Fax: 92198  
Öffnungszeiten:  
Mi.: 11:00 bis 12:00 Uhr  
Fr.: 12:00 bis 13:00 Uhr

### Pfarramt St. Crucis

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2  
Telefon/Fax 2300  
eMail: [pfarramt1.allendorf@ekkw.de](mailto:pfarramt1.allendorf@ekkw.de)

### Kirchenvorstand Allendorf

Vorsitzender:  
Christian Weidner, Telefon: 919954  
Stellvertretender Vorsitzender:  
Pfr. Spill, Telefon: 2300

### Kirchenvorstand Ellershausen

Vorsitzender:  
Pfr. Spill, Telefon: 2300  
Stellvertretende Vorsitzende:  
Frau Ute Deimel, Telefon: 2254

### Besuchsdienstkreis

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300

### Kantor / Kirchenmusik

Maximilian Göllner  
[maximilian.goellner@ekkw.de](mailto:maximilian.goellner@ekkw.de)  
Telefon: (05652) 9188045

### Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis  
Kirchplatz 3, Telefon 4173  
[allendorfst.crucis.kindertagesstaette@ekkw.de](mailto:allendorfst.crucis.kindertagesstaette@ekkw.de)

### Café Himmelspforte

Kirchplatz 1, Telefon 2057



## ADRESSEN

---

### Friedhofsverwaltung

#### • Allendorf

Hartmut Haase, Kirchplatz 2  
eMail: friedhof.allendorf@web.de  
Telefon: 9196800  
Öffnungszeiten:  
Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,  
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

#### • Ellershausen

Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

### Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf  
Sparkasse Werra-Meißner  
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46  
BIC: HELADEF1ESW

---

## BAD SOODEN UND KLEINVACH

---

### Gemeindebüro St. Marien

Elke Gros, Kirchweg 9  
eMail: elke.gros@ekkw.de  
Öffnungszeiten  
Dienstag 14:30 - 17:00 Uhr  
Telefon 3249, Fax 917097

### Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth  
Telefon 3249  
eMail:  
pfarramt.badsooden-allendorf@ekkw.de

### Kirchenvorstand St. Marien

Ulrike Grunewald, Königsberger Str. 8  
Telefon 4706

### Stellv. Vorsitzende Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1  
Telefon 919678

### Besuchsdienstkreis

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth  
Telefon 3249

### Friedhofsverwaltung

#### • Bad Sooden

Elke Gros, Kirchweg 9  
eMail: elke.gros@ekkw.de  
Öffnungszeiten:  
Mo 09:00 - 12:30 Uhr  
Telefon 3249, Fax 917097

#### • Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1  
Telefon 919678

### Bankverbindung Bad Sooden

Kirchenkreisamtes Werra-Meißner  
Evangelische Bank eG  
IBAN: DE91 5206 0410 0001 2001 00  
Verwendungszweck:  
Kirchengemeinde St. Marien, Sooden

---

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

---

Diakonin Dorothee Koch  
Telefon 0176 70764246  
dorothee.koch@ekkw.de

---

## DIAKONIESTATION

---

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13  
Telefon 91404

---

## SOZIALKREIS

### BAD SOODEN-ALLENDORF E.V.

---

Kirchplatz 2  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel: (0163) 3375951 oder  
Tel: (05652) 9188044  
kontakt@sozialkreis-bsa.de

**REDAKTIONSSCHLUSS**

**Für die Ausgabe 01/2025  
ist Donnerstag, 09.01.2025**

## ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



### Einheitsbuddeln 2024

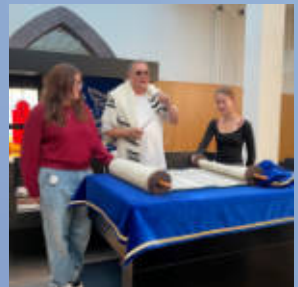
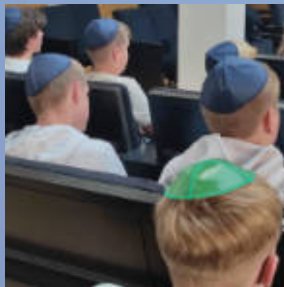
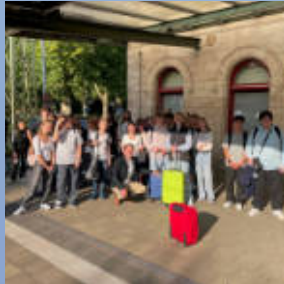
Als Hauptsponsor unterstützte die Evangelische Kirche von Kurhessen Waldeck mit der Kirchengemeinde Allendorf das diesjährige Einheitsbuddeln. Gemeinsam konnte man sich mit vielen PflanzernInnen über 450 Robinien freuen, die Teil von 700.000 Bäumen sind, die die Kirche in den nächsten Jahren pflanzen möchte, um das Waldbewusstsein der Menschen zu stärken.

Von links: Vizepräsidentin Dr. Apel, Ratsmitglied Bachmann und Pfarrer Spill.



### Erlebniskirche

An einem sonnendurchfluteten Sonntag haben hunderte BesucherInnen gemeinsam, vielfältig und gesegnet mit unserer „Erlebniskirche“ gefeiert.



### Erntedank- und Heimatfest 2024

Auch in diesem Jahr haben mehrere hundert Menschen mit dem Posaunenchor in das traditionelle Volksliedersingen eingestimmt.

### KonfirmandInnenfahrt

Vom 16.-18. September war Pfarrer Spill mit seiner Gruppe in Marburg und auf den Spuren unterschiedlicher Religionen. Als Begleitpersonen haben Sabine Böning, Amelie Schimpf und Anny Scharff die Fahrt bereichert.

## ST. CRUCIS ERLEBNIS KIRCHE



### **Schaustellergottesdienst 2024**

*Dem Himmel ganz nah waren BesucherInnen des diesjährigen Schaustellergottesdienstes, die gemeinsam mit Pfarrer Spill erst die Sonne ins Herz gelassen haben und dann im Riesenrad in 22 Meter luftige Höhe gefahren sind.*



### **Taufeiern:**

*In den zurückliegenden Sommermonaten durften wir mehrere Tauffeiern an besonderen Orten feiern. An der alten Flußbadeanstalt und auf dem Reitplatz konnten wir Segen spenden und uns über Gottes Beistand und seine Geschöpfe freuen.*



### **Windsbacher Knabenchor**

*Erneut war nach dem Thomanerchor, dem Dresdner Kreuzchor und den Regensburger Domspatzen mit dem Windsbacher Knabenchor ein international renommierter Knabenchor zu Gast in St. Crucis. Es geht gut gestimmt weiter!*